

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

GESTIONSPROTOKOLL

D E Z E M B E R 2 0 1 0 :

M I T T W O C H:

1:12:10:

05:39:

Ein Fester Wiener Schneetag, seit ich den Hirnschlag hatte, dem 23.10.06!
Es wird angesagt, nächste Woche wird es wieder wärmer werden.
Meine Mama hat mich so fest erzogen, dass ich heute noch daraus dampfe.

Die Entscheidung: Täglich "Essen auf Rädern" und "Fahrtendienst" ist aber fix. Ich muss jetzt "nur" noch darin persönlich mich (c): Friedrich Weinreb: "ein-wohnen"! Erstes Anzeichen, ich hab geträumt! Von gemalten und gekochten Eiern, die also gekocht dann ausgeschält wurden und der Wettbewerb bestand darin, möglichst viel von der bemalten Schale zu erhalten. So eine Schale hab ich im "Integrierten Gesamtjenseits" liegen! Besuchen Sie doch einmal mein "Integriertes Gesamtjenseits" auf www.Youtube.com , Duhsab!

Ich betrachte die "Tube" als eine Sauce, die kunstvoll hineingepresst wurde. Eben aus der Physik wurde Chemie und aus der wiederum http Roman&Markus&McGoo haben es ins Netz gebastelt.

Heute wird gestritten, dass die Fetzen im Parlament fliegen /erden/ Budget?! Und ich Cleverlie, werde besachwaltet und hab vor Gericht mein Begräbnis bereits fixiert. Also hat mich die Mama doch bestens aus der "Tube" heraus gezogen. Mi, 1.12.10, 06:07.

Mi, 1.12.10, 08:42: Hurra!, die Welt wird zu einem Revolverblatt: Exakt nun(!), wird nach Wikileaks-Gründer wegen Sex WELTWEIT gefahndet!

Und http ist "unser" Sandkasten.

Heute ist Weltaidstag! Es wird, so wird berechnet, wenn alle, je mit Aids Infizierten richtig behandelt werden, wird das "Aids-Sperma" dünner werden. Wenn wir alle zusammenhalten via http lernen wir auch Sex! Ich lerne nur mehr sterben. Und jammere "euch" darob an, duhsab.
Die "Gestionsprotokolle sind so eine Art Stationen meines Hirnes. Mag. Hula hat mir heute einen Nachbarn aus seinem Haus als Begleiter vermittelt.
Die Herzliebheit Mag. Hulas ist ein Muster der Zuwendung. Um 10:00 gehen "wir" den Kilometer los, ins Krankenhaus hinauf.

Mi, 1.12.10, 08:58.

Mi, 1.12.10, 12:43: Der Tag verlieh mir Riesenkräfte! Allein im glitschigen Schneegestöber zog ich ins Krankenhaus hinauf! Etwas bewältigen ist es!!! Und ich ging meinen Weg ohne auszurutschen und hab dann mit dem Küchenchef gesprochen, ab morgen möge die Küche mir das Essen mit einem Taxi schicken und dazu ein Käsebrod zum Abendessen. Ich hoffe, dass der dann auch meine Hausnummer mit-be-kommt! Jedenfalls, wenn ich bis 14 Uhr kein Essen hab geh ich um eine "Fastenspeise der Buddha". Derweil verschmauste ich heute: 1:12:10: Nudelsuppe, Schweinskrenfleisch, Salz-Kartoffeln, Eisbergsalat, Banane.

Österreich vermeldet Beschäftigungs-Rekord! Politisch Lied ist garstig Lied. Mi, 1.12.10, 12:56.

Mi, 1.12.10, 14:57: Der Schneepflug hört nicht auf zu pflügen. Morgen Donnerstag muss ich um 8:30 zur Hausärztin Dr. Antoinette Biach und dann in die Apotheke um die "Monatslieferung" abzuholen, derweil betreibe ich vorher schon mit Anstrengen zu meiner schwarzen Weste den Kamelhaarmantel anzuziehen. Das muss ich alles terminisieren, damit ich rechtzeitig die halbe Stunde einhalten kann, es zu Dr. Biach hin zu schaffen! Vorher muss ich alle Morgentabletten intus haben und der Blutdruck mag schon brav bei ca. 120 sein! Andere Gelähmte wie ich haben längst eine Heimhilfe, die hilft für alles. Aber da ich "flott" mobil bin, krieg ich nur Pflege-Stufe 2! Derweil steckt die Waschmaschine noch fest mit Dreck von gestern. Und ich hab aber heute meine Blue-Jeans schon wieder vollge-biselt. Voriges Jahr, wo es in Wien auch so arg geschneit haben mag, war ich in LASSNITZHÖHE, und blieb einen ganzen Monat nur in der Klinik. Ein ganzer Monat war ich nicht im Freien, nur wann Wolfgang Croce mich besuchte! Angst vor morgen!

Pflegestufen-Erringung ist hart wie Budgetverteilung! Da blieb ich immer schon hinten nach, bei sowas (als Küchenjunge Leon!). Mi, 1.12.10, 15:20.

D O N N E R S T A G :

2:12:10:

05:46: Müsste "meine Maus" durch Schnee stapfen, weil sie ausbleibt? Nun hat "Wikileaks" den Kontakt zum Netz verloren. Meine Maus und Wikileaks werden verfolgt! Seit Tagen hebt sie den Blauen Deckel nicht mehr hoch. Wohin wird sich Wikileaks retten? Jedes Lesy neigt irgenwohin. Und es folgen Followys. Ratzinger hat, als er noch jung und knackig war, in einem Buch geschrieben so in etwa: "Gott" ist so überaus grosszügig, dass er, für alle, die ihn nicht sehen mögen, die "Hölle" als Asyl begründet, und er (Ratzinger) kann

folglich garantieren, dass es eine voll Leere Hölle im Jenseits geben wird.

In solchen Märchen bin ich ein Followy geworden! Ist es letztlich nur Werbung für Kirchensteuer? www.jus.at müsste meine Kirchensteuerrechnung begleichen für mich. Jedenfalls die Küche der Barmherzigen Schwestern wäre ein Ernährungsquelle erster Ordnung.

Und verhungern wird mich jus.at nicht lassen!

Soeben wird diskutiert, wer wegen dem Budget das Verfassungsgericht klagen wird, denn FPÖ, Grüne und Orange (BZÖ), können sich nicht einigen. ES IST EINE VOLL-ILLUSION, dass http ein "EWIGES LEBEN" basteln wird. Es zeichnet sich für mich schon jetzt ab. Also werd ich ins Grab gelassen ohne hoffen auf basteln "nachher". ABER sowas wie "Second Live" dannnnnn leben zu können, wär doch so schön. Aber Mäuse liebt niemand in seiner warmen Wohnung. Alles Illusion! Ich weiss nun, dass ich kein "Brom" in die Suppe krieg: Ich träumte von fliegenden jungen Kaplänen! Zumindest sah ich in der Zeitschrift "Miteinander - Welt und geistlicher Beruf" im Traum ein Inserat für eine Gemeinde ohne Priester und die warben in ganzseitigen Inseraten mit 2 Flugkarten, zu sich, wo es grün und warm ist.

Wenn halt nur der verdammte SEX nicht wäre! Ich hörte dann sogar reden (im Traum), dass schon mehrere junge, knackige Kapläne, "männlich"!!! dort sich aufhielten. Warum hat sich mein Traumzentrum sich das ausdrücklich zu sagen bemüht? Ja gestern waren zwei junge, extrem junge Zivildienner, die aussahen wie ich, als ich 18 war, und für meine Eltern bei "Simonis" ein Bild mir anfertigen liess. Die sahen mir zum verwechseln ähnlich. Fast wär ich zu ihnen gegangen und hätt sie gefragt ob sie wüssten, dass sie mir mit Achtzehn ähnelten? Herr Magister Hula holt mich um 08:00 ab und hilft mir, durch den Schnee zu Dr. Antoinette Biach stapfen. Granulat hab ich getrunken und mein Gemüse mit einem Ei gedämpft. Es ist so schade, dass ich erst jetzt voll Freude frühstücken gelernt habe. Do, 2.12.10, 06:38.

Am Weg zur Ordination rief ein Nothelfer aus Graz mich an, und so weiss ich, dass in der Kleinen Zeitung eine Doppelseite Interview mit Kurt Palm und mir und Photos drinnen ist. "Wir verkünden aller Welt: Do: 2.12.10 ist mit Kurt Palm und mir eine Doppelseite und Fotos in der Kleinen Zeitung drinn.

Herr Magister Hula hatte in der Zwischenzeit meine Wachmaschine startklar gemacht. Und ich kann mich erneut anbrunzen. Blutdruck: 2:12:10: 8:40: RR: 130/80 Puls: 68° Nächster Termin bei Frau Dr. Antoinette Biach hab ich am Do. 23.12.10 um 08:30!

Nun warte ich, wie ich heute satt werden werde. Glückliche bin ich schon! Du musst dir vorstellen, diesen Text tippte der Gentleman von der "Kleinen Zeitung": Christoph Steiner.°°° Do, 2.12.10, 11:14.

Do, 2.12.10, 13:24: Alles was in der Küche stand, verschlang ich und nun geh ich Mittagsschläfchen machen: 2:12:10: Bohnensalat, Olivensalat, Nüsse,

Vollkorn-Roggenbrot, Kiwi. Christoph Steiner hat mir auch den Abriss aus der "Kleinen" geschickt. Noch hab ich nichts davon zu lesen verstanden, aber ich bin, wie gesagt, im Vollrausch des Glücks.

Und nicker-che nun, Baba! Do, 2.12.10, 13:38.

Do, 2.12.10, 15:58: "DER" fescche Magister der Ägydyapotheke wird seinem Bruder "was" zu Weihnachten schenken. Und der Bruder liest bereits www.phettberg.at/gestion.htm, verfolgt meinen "Lauf". Also McGoo und "ich" haben Followys! Wenn ich z.B. von diesem Magister bedient" werde, bin ich schon fröhlich! Magister stammt aus Steiern, wird sein Bruder wohl nicht weit sein. Generell ist Kurt Palm auch ein Oberösterreicher.

Gerade hör ich H.C. Artmann auf Öl. Meine Gasetagenheizung hält mich warm. H.C. Artmann redet gerade gegen den Stock. Ich trage auch nie einen Stock. Aber bei mir ist es so, dass es mir besser geht, wenn ich die Hände hinten zusammenklammere. Johan Wartmann, sein Vater, war aus Retz. Und H.C. hat auch nur Hauptschule. Einmal habe ich H.C. Artmann im Zug von Retz nach Drosendorf fahren gesehen. Es ist so fein, dass Öl so Grossartiges aufhebt. Artmann wurde im Krieg, wie mein Vata, am Bein angeschossen. Sonst blieb ich den Tag über allein. Aber die Freude des Tages erfüllt mich voll! Do, 2.12.10, 16:20.

F R E I T A G:

3:12:10:

06:29:

Am Abend kontaktierten mich Manuel, Johel und Reiner, so erfuhr ich dann doch noch den "Text". Vermutlich bin ich so eingeschlummert. Der Geruch der neuen Salbe "Hirdold", verschrieben von Dr. Biach, roch mich auch hinein.

"ES" lies mich endlich wieder von Mama träumen. Ich war in Unternalb und hatte trotzdem ein "Billa" Blatt-Salat-Dingsbums, wo es sich ideal hinein ludeln lässt. Das träumte ich so exakt, dass ich zu dem 2 in meiner Wohnung bereits REAL vollen "Salat-Dingsbums" extra ein drittes hervorzauberte und als ich dann mich vom Schlaf heraus-schälte, waren nur die 2 Realen dann da! Ja, Träume sind Schäume. Mama ist gestorben und kommt nicht wieder.

Fr, 3.12.10, 6:53.

Fr, 3.12.10, 10:36: In und um mir tut sich nichts, der Schneepflug fährt, meine Telefone schweigen. Ich wage mich nicht auf die Strasse hinaus, ich könnte aus rutschen. Der Bluterguss tut mir je nach Temperatur weh. Zahnarzt Dr. Glössls Ordination ist krank. Ich muss warten, bis mich wer anruft, und mir Funktion gäbe. So wirst du in die Vergessenheit geraten. Wenn du kein Medium gebrauchen kannst. Wie wohl werd ich heute nicht verhungern? Nur Öl

hören als Kommunikation. Die "Nikololesung" ist nun das, was ich schon einmal predigtgedienete: "Gott" dient uns. nicht wir ihm! Nun zittere ich, dass überhaupt wer am Mo. 6.12.10, 20 Uhr, in die Berggasse, in die Buchhandlung "Löwenherz" zu mir kommt, und mir seine Liebe als Geschenk schenken wird. Denn "meine Texte" (gestionsprotokolle) sind höchstens, wie ich, lächerlich. Jedenfalls ich kann garantieren, Manuel W. Bräuer, der die Auswahl trifft, ist SEHENS- UND HÖRENSWERT! Fr, 3.12.10, 10:53.

Fr, 3.12.10, 11:48: Seit ich hirngeschlagen bin: am 23.10.1006, war kein so arger Schneefall. Das "Essen auf Rädern" braucht natürlich Zeit, so helfe ich mir nun jeden Tag mit dem Chinarestaurant "Pacific": Mittagessen: 3:12:10: Gemüsesuppe, Goldbarsch scharf, Reis, Apfel. Mahlzeit! Ich werd schon wieder auf Touren kommen.

Fr, 3.12.10: Radiohund Rudi verfrass sich mit 9 Topfengolatschen auf einmal und schimpfte nachher seine Begleiter, dass sie einem "jungen Hund" sowas vor her nicht sagen. Ja, Ideen müsstest du haben. Ich flehe alle Lesys auf, mich anzurufen, wenn sie für mich Ideen hätten: 0043/676/777 28 50 von 07 bis 19 Uhr. Ja, gibt es keine Stelle für Hirngeschlagene, die nimmer lesen können? Schöpfe ich schon alle Quellen aus? Ab Montag, 6.12.10 krieg ich jetzt jeden Tag "Essen auf Rädern". Jungrüde Rudi erinnert mich verdammt an mich.

Schon wieder höre ich den Schneepflug fahren.

Fr, 3.12.10, 15:41.

S A M S T A G :

4:12:10:

05:43:

In München, nach meiner dortigen "Verfügungspermanenz", durft ich einem Typen den Arsch lecken. Und er entschuldigte sich, dass Spuren der ausgelassenen "Gase" blieben. Ist ja logisch, jeder Arsch ist nicht frisch geduscht, wenn er nicht frisch geduscht wird. Winzigste Flatuli entströmen ständig. Immer wenn ich jetzt mein linkes Knie mit "Hidold" eincreme, kann ich es nicht lassen, mit den Fingern durch mein Loch zu grasen: und ordentlich daran zu riechen.

Morgen wäre Neumond.

Doch Terminlos und ohne angekündigtes Auto geh ich nimmer aus dem Haus. Heute werd ich auch nicht zur Vorabendmesse gehen. Überübermorgen hab ich wieder Fusspflege und am Dienstag muss ich, mit einem Taxi, wieder hin und zurück zu Dr. Aschauer fahren. Jetzt bin ich so gut eingebettet mit meinem

Sachwalter. Sex ist offiziell nie Anliegen von aller Welt. Nur Statistische Zahlen. Also wart ich auf "Flaschenpost-Kommunikation"

Mein heutiger Haupt-Traum war cinemascopisch, hollywoodesk gross und spielte im Scrafitti-Haus von Retz! Retz war aufgebläht im Traum zu Berlin nach dem. Tausende Kriegsgefangene kamen zurück und spielten im Scrafittohaus, wo mein Traumzentrum mir tausende Plakate anbrachte, - es gab sonst keine Kommunikationsmedien - es gab tausende Varianten, in einer Trafik, die ich mir dorthin dachte, Varianten der Spiele für die eingezahlt werden konnte! Meinen Traum aber interessierten nur die frischen Lotto- und so Spiele! Kriegsgefangene, die zurückkehrten, wollten Geld-Spiele spielen im Traum? Ich weiss es nicht? Du kannst davon ausgehen, dass ich fast jede Öl Sendung mir anhöre. Und die Summe meines Essens und Radiohörens deut ich mir dann immer zu meinen Träumen zusammen.

Abraham hatte weniger Medien als meiner eins. Jetzt muss ich halt allein ins Grab sinken. Hätten "wir Menschen" nicht so viel geforscht? Mein Öl stopft mich mit Wissen zu! Eines ist sicher: Abraham war Chef eines ganzen Clans. Wer ist besser dran, Abraham oder ich - mein Leben lang allein in Wien?... Sa, 4.12.10, 06:38.

Sa, 4.12.10, 09:11: Die "Gedanken zum Tag" - Packung Charles Begui und Hubert Gaisbauer war sehr wohl! Bravo! "Das kleine Mädchen Hoffnung", das würd ich gerne regelmässig hören können! Es müsste ein einfaches Gerät geben, wo ich nur auf einen Knopf drücken bräuchte und schon redet Hubert Gaisbauer drauf los! Ich schätze, Hubert Gaisbauer ist ca. 80 und seine Stimme UND sein Inhalt erfüllen mich! Nun bin ich befreit von allem Weggehen, erst am Montag hab ich 2 Termine: Fusspflege um 15 Uhr im "Kosmetiksalon C." <Irene>/ Montag, 6.12. um 20 Uhr liest Manuel W. Bräuer aus seiner Gestions-Auswahl Nikolo in der Buchhandlung Löwenherz. Sa, 4.12.10, 09:24.

Sa, 4.12.10, 12:07: Gemüsesuppe, Fastenspeise der Buddha, Soja-Pikant, Gebratener Eierreis, gebackene Banane. Da werd ich allerbest mittagschlafen!, spricht die Made im Speck. Um 22:45 wird TW1 wieder Phettbergs Nette Leit Show verstrahlen. Sa, 4.12.10, 12:58.

Sa, 4.12.10, 17:55: Am Mo: 6:12:20Uhr wird Manuel W. Bräuer Stellen aus meinen Gestionsprotokollen in der schwulen Buchhandlung Löwenherz und meiner Anwesenheit vorlesen. Stellen, die Manuel besonders gefielen, druckt Manuel mir so gross aus, dass ich sie selber vorlesen kann. Reiner Reitingger wird mich und Manuel hinfahren. Übermorgen (6.12.) um 20 Uhr/ Buchhandlung Löwenherz/ Berggasse "Nikololesung"

Nun krieg ich wieder alles Getwittere. Sa, 4.12.10, 18:09.

Neumond

49. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

5:12:10:

05:53:

Um Fünf meldete Öl, dass bei "Wetten dass" gestern ein Spieler mit einer Wette mit einem Auto so schwer verletzt wurde, dass er bewegungslos am Boden liegen blieb, die Show wurde daraufhin abgebrochen.

Jeder Mensch hat intus seine Moral. Und so lang du dieser mit Hochachtung begegnest, in solchen Schrecksekunden entscheidet sich, wes sie ist! Thomas Gottschalk moderiert sie immer richtig. Das Volk lernt davon. Ob "Followys", ob "Volk" folgen..... Ich habe eine "F"/"V"-Schwäche.

Mir könnte das "Volk" wieder einmal in die Augen schauen: Morgen:6.12.
Nikololesung in der Buchhandlung "Löwenherz" mit Manuel W. Bräuer um 20h.
So, 5.12.10, 05:53.

So, 5.12.10, 10:00: Dutzende Jahre lief "Gugelhupf" und statt dem läuft nun "Welt Ahoi". Das nenn ich Kulturrevolution! Wegen WikiLeaks sendete "Welt Ahoi" ein Interview aus Flakes mit Wikipedia! WikiLeaks Haare werden auch schon angegraut, beobachtete Christian Puntigam. Meine Isolation ist immerhin auch sensationell. Vorher war "Patina" auf Sendung mit Paul Hoffmann. Wie vermag "ich" mich zu retten? Heute (5.12.) plan ich: Gemüsesuppe, Rindfleisch mit Parmesan, Reis, Litschi. So, 5.12.10, 10:16.

So, 5.12.10, 14:41: Als Krönung der tel. Gestionskonferenz liest McGoohan besonders gelungen Ausgetwittertes vor, Sir Junicks schoss den Vogel ab: ganz feucht wurden die Meinen darob, Junicks twitterte: wenn er ganz versaute Blue-Jeans trage, will er mir weh tun! Im Moment find ich keine Ruhe, Markus Reinberger ist in dem Moment zu mir gekommen. Wann, nur, wann wird Junicks mit Versautestem kommen?. So, 5.12.10, 14:58.

So, 5.12.10, 17:01: Markus Reinberger (Kinofilm Kurt Palm) war mit mir im "Aroma". Nun steh ich im Bann meiner morgigen Termine: Um ca. 9 Uhr kommt das tägliche Essen auf Rädern, um 15 Uhr hab ich Fusspflege, um 20 Uhr Nikololesung! 20h. Mo: 6.12.10: Manuel W. Bräuer liest aus Phettbergs Gestionsprotokollen und ich hab den Hut dabei auf°(Buchhandlung Löwenherz)
Gute Nacht! So, 5.12.10, 17:11.

M O N T A G :

6:12:10:

06:09:

Träumte ich von Junicks? Schüchtern stand er vor der Tür und ging nicht herein. Kommt Junicks heute zur Nikololesung in's Löwenherz/ 20 Uhr? Dafür war gestern, in meiner traumlosen Nacht, der Deckel mit den gerösteten und gesalzenen Kürbiskernen gelüpfert, krieg ich jeden Tag einen Gruss von "Phänomenen" bereits? Es gab Rindfleisch und Träume in Fülle. Markus von Roman&Markus bastelte soeben den Predigtendienst zum 3. Adventssonntag: gestibitzt von der Ideenwelt Friedrich Weinreb's (Gott einwohnen) Markus hat die Öl Sendung über den 100. Geburtstag von Weinreb auch gehört, und darin war deutlich zu hören: Friedrich Weinreb war Volkswirtschaftler! Nicht wie ich im Gestionieren schwadronierte "Physiker"

Soeben wurde der Pisa-Test veröffentlicht: Sieger sind Korea und Finnland! Und ich wett, Markus ebenfalls hätte ihn auch gewonnen!!!

DAS "GOTT" so grossartigste Personen zu mir sandte zu "meiner" PHASE? Zu "meiner" Einwohnung Gottes? 40 Jahren allein, IMMER allein und nun im Gestionieren? Oder z.B. das Team der "Atheistischen Religions-Gesellschaft". Ja, Gott, sagt ein Sprichwort, schreibt auf krummen Zeilen gerade!

Mein Conclusio: Wer sich wagte, zu liieren, hat das Leben meditiert, ich muss halt gestionieren! Sie merken, Duhsob, ich wage immer seltener den Satz zu tippen: "Es gibt keinen Gott". Ich würde im Nunigen tippen: Das Philosophikum "Gott" ist das Knäuel unserer Träume von "Gott". Mein Sieger ist Friedrich Weinreb! Oder eben Martin Buber!

Jedenfalls die Sorgfalt Markus' (von Roman&Markus) war die Stiftung meines verwichenen Traumes, worin der Traum "mir" erläuterte, dass jedes Haus bevor es bezogen wird, bis zum Abriss dannnnnn durchfinanziert sein muss! (Volkswirtschaft und "bewohnen", laut Weinreb!) Das war mein Traum!

Grossmaulig sprach mein Traum, aus dem Off, zu mir! Sehen tat ich ausser dem, der sich nicht zu mir herein traute, nichts mehr. Junicks? 06:56.

Mo, 6.12.10: Irgendwann, zwischen 8 und 10, kommt ab heute "Essen auf Rädern" zu mir.

Es ist eine sehr merkwürdige Kommunikation zwischen SIR Junicks und mir Maso Phettberg! Ich bin ein Funktionaler Alphabet, und irgendwann nnnnnnnnn wird/ oder eben nicht, wird SIR Junicks seine Flaschenpost an mich austreuen? Ich habe im Internet ein Kommunikations-Loch entdeckt. Es geschieht alles im Hirn. Jeden Augenblick kann es läuten. Bischof Nikolaus hatte den Zwang zu verschenken. Ich habe den Zwang dass

mir die Gestion von mir vorgelesen wird, so hab ich den Nikolaus mir zurecht gebogen.

Hier würd ich ja alles notieren, das mich betrifft.

Egomane-total! Z'fleiss halten alle, die "mich" bemerken, "brav" still. Ist das bereits das versprechen Junicks?

Der Körper denkt sich im Moment: Hat Phasen, wo er essen mag, Phasen, wo er kommunikationieren MUSS, schlafen mag.

Ich hab jetzt perfektst gefrühstückt, incl. Granulat-Tee, Tabletten, Kot, Globuli... Nun hätt ich gerne geplaudert. Junicks ruft nie an. Dies tut mir ordentlich weh. Trägt Junicks nun keine Bluejeans?

Mo, 6.12.10, 08:59.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg

To: McGoohan

Sent: Monday, December 06, 2010 5:38 PM

Subject: "Befasst" aus der Schweiz frögt an

"Befasst" aus der Schweiz frögt ab, ob ich heute in der Tat Kot gefrühstückt hätte? Ist "Befasst" ein Haftlmacher? Ich habe 300 Followys und im 3. Jahr des Austwitterns von McGoohan frägt, ob ich kot esse? USA haben das Twittern erfunden, dmit schreiben gelernt werden wird. Ich habe aber drei Hirnschläge, und zittere, dass mich wer kontaktiert.

Das "Essen auf Rädern" war soeben da. (6.12.10): Fisch, Joghurt, Salat,

Dann ist Fusspflege, (Kosmetiksalon C.).

Um 20 Uhr wird Manuel W. Bräuer mir vorlesen in der Buch-Handlung

"Löwenherz" + Stellen, die Manuel "gross" findet, wird er mir gross drucken.

Zeit zum Reden wird bald unbezahlbar werden!

Mo, 6.12.10, 11:24.

Mo, 6.12.10, 14:17: Jetzt wurde ich schon im "Kosmetik-Instut C" behandelt. Ja, ich bin ein Verfrühungshysteriker. Jetzt mach ich ein bissl Mittags-Schläfchen. Und warte auf Reiner Reitinger und Manuel W. Bräuer.

Um 20h. liest Manuel W. Bräuer in der "Buchhandlung Löwenherz" aus Phettbergs Gestionsprotokolle "grosse" Stellen vor. Manuel, mein "Sado", wird mir sogar befehlen, Gewisses vorzulesen. Ich melde mich erst morgen wieder.

Schon immer war S/M in Gebrauch in aller Welt. Jetzt zeichnet sich sogar ab, dass Zuhören unbezahlbar wird! Bzw. reden dürfen. Das nennt sich offiziell (noch) nicht S/m. Aber ich ,der Gross-zitterant, schaffte es mein Leben lang, es zu bewältigen, nie, mich zu lie-ieren, bin ich ein Pro-phett-lein?

Mo, 6.12.10, 14:39.

D I E N S T A G :

7:12:10:

03:48:

Manuel W. Bräuer ist von einer Bescheidenheit, die nicht erlernbar ist! Keine Sekunde in seiner Gegenwart ist einem unangenehm! Bräuer hat alle 4 Nikolojahre, die ich gestionierte, mir vorgelesen. Die Schauspielschule Elfriede Ott, und seine angeborene situistische Begabung werden grosse Früchte tragen. Manuel teilte die Lesung ein, dass er die Jahre flott durchlas. All die Jahre hindurch hat die "Protokolle" McGoohan telefonisch korrigiert. Nur das heurige Nikolo-Drama kam ganz frisch aus dem Computer. Ein Abschnitt war ein "Inserat" aus www.phettberg.at/inserate.htm und wie schon oft gesagt, hast du ein "Inserat von mir gelesen, hast du meinen ganzen Jammer intus.

Ganz betroffen machte mich, wie hart ich in meiner Gebrauchsanweisung auf Öl schimpfte. Und nun bin ich ein Fan davon. Ich muss nur zu meiner Erklärung sagen, die Chefredaktion des Senders hat (politisch) gewechselt. Und: Es schmeichelt mich, dass ich einmal protokollierte. dass nur zu Pfingsten ein Musik-Programm auf Öl war ("Musik aus allen Richtungen"), das mir gefällt. Nun ist diese Sendung jeden Tag um 17:30, "Musik aus allen Richtungen". Zurück zu meiner Schmierasche: Nur durch die Genialität, die Roman&Markus dann zu einem Predigtstunden deuten, macht meine Texte noch lesbar. Generell waren lauter Bekannte anwesend: Walter Reichl, Malu, Manuel Millautz (der jüngere Manuel, der der Ältere ist). Wahrlich Veit und wieder hab ich den Namen des Kollegen der schwulen Firma wortfindungsgestört nicht anwesend. Das Veit und (beide gründeten die Buchhandlung Löwenherz 1993) und ich darf seit dem Jahre 1993 Nikololesen. Für einen Narrrrrrrr-zisten eine grosse Nikologabe! Denn nichts begeistert mich mehr (ausser Bluejeans), als ICH für MICH! Junicks war nicht anwesend. (d.h. keine Jeans wo so versaut, dass ich Junicks darin (dann)erkannt hätte.

Mein Schwimmlehrer, Reiner Reiting, führte uns ins Löwenherz und wieder heim. dass ich vor drei Jahren noch allein ins Löwenherz aufbrechen konnte, wär heute für mich unmöglich. Wahrlich beim verbleichen kann niemand so gut zugeschaut werden wie mir.

Und mir nun beim Radebruch meiner verfallenden "Protokolle" zu-zu-hören, ist für alle Anwesenden eine reinste Schmerz-Kon-tem-plation der Vergänglichkeit des Seins.

Dr. Wilhelm Aschauer wird mir nun wieder auf die Beine mit Kräutertee und Akupunktur zu helfen versuchen. Um 06:30 steht auch heute wieder dank Jus.at ein Menu vorm Haus. Längst dämpft mein Gemüse, ba ba
Die, 7.12.10, 4:34.

Die, 7.12.10, 11:19: Die Hiodold-Salbe soll ich beruhigt weiter nehmen, sagt Dr. Aschauer, denn dass mir der Bluterguss mehr weh tut, ist ein Anzeichen, wie der Körper sich müht, die Stelle zu heilen. und dass nun ein blutiger Strich über das Schienbein geht, ist auch von der Art der Creme erklärbar: Die Hiodold-Creme ist ein Extrakt aus Blutegeeln. Und ist keinesfalls ein Zeichen für Blutvergiftung. Es war aalglatt am Weg zur Ordination, fast hätt ich hineingetragen werden müssen.

Nachträge zur gestrigen Freude: Manuel W. Bräuers Spontanität ist un-erlernbar, sowas hast du oder eben nicht. Seine Herz-er-frischt-heit ist eine reine Therapie für jedes Visavis.

Besonders ärgert mich, dass mir der Name des zweiten Inhabers der Buchhandlung Löwenherz, neben Veit, nicht einfällt.

Die 40 Sonnentropfen hab ich heute gleich vom Ägydy mitgenommen, denn morgen ist Feiertag.

Kalt stand das Mittagessen vor der Tür: "Essen auf Rädern" Die: 7:12:10: Rollgerstlsuppe, Schweinsgullasch, Mehl-Nockerl, Karamel-Pudding.

Wie ein Ausgesetzter, muss ich das zu Essen gekriegte neu benennen. Es ist 1. zu klein geschrieben und 2., es stehen zu viele Speisen auf einmal auf der Liste.

Um ca. 14Uhr kommt der Gentleman von Pro Mente. Die, 7.12.10, 11:48.

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "McGoohan"; "Weingut Paier" <office@weingutpaier.at>
Sent: Tuesday, December 07, 2010 12:09 PM
Subject: Billa: 7:12:10:+ "GEMÜSE-MICHL

SOJA-SALAT

2 Bananen,
2 Kiwi,
Soletti,
3 Eckerlkäse,
Servietten,
Gefrorene Brokoli,
Soja-Aufstrich,
Paprika,
1 Röll-Hering,
2 kleine Paradeiser,

1/2 Kilo Roggen-vollkorn-brot,
1 Kilo Geschnittenes Gemüse,
1/2 Kilo Karotten,
Tricolore Paprika,
5 Pfefferoni,
1/4 Kilo Ziegenroll-Käse,
2 Schafsjoghurt,
1 Bund Schnittlauch,
1 Bund Jangzwiebel,

Die, 7.12.10, 15:58: Im Nikolo-Stress hab ich nicht beachtet, dass morgen Feiertag ist: Mutter Anna wurde mit Maria schwanger von Joachim: "Maria Empfängnis". Daraus folgt dann 9 Monate: "Mariä Geburt".

Heute gibt es keinen Besuch von Pro Mente, also durfte ich bei der Firma "Gemüse-Michl" (vis-à-vis) anrufen. Und schon hab ich den leeren Kühlschrank wieder voll. Bitter ist die Salatlosigkeit von "Essen auf Rädern".

Ich hab nie Messe spielend gelesen, ich hab immer, neben der Statue, die Mama bei ihrer ersten Ehe erhielt und dann mit dem Brautschleier geschmückt hatte, eine Art "Kirche aktuell" gespielt, bis ich dann schon in Wien wohnte, hatte ich die aktuellen Photos rund um diese Statue up-gedatet!

Begründet hat dies ein Photo, das ich jetzt noch haben müsste mit Papst Johannes XXIII, geschenkt von meinem Kindheits-pfarr-verweser, Oblate, Pater Meinrad-Alois-Schmeiser.

Jetzt spiel ich "Koch", das zur jeweiligen nächsten Mahlzeit Passende (Obst und Gemüse inclusive Kräuter) mir vorzubereiten. Und dazu ist nun eben wieder Küche und Kühlschrank voll. Darüber thront mein Dämpfer. Alles Maskulinum braucht was zum Spielderlernen (C: Vata)!

Darüber wieder schwebt mein Gestionieren. Die, 7.12.10, 16:22.

ALSO WERDEN - WOHL - ODER - ÜBEL auch die atheistischen Religions-Gsell-schaftys in den Zug einsteigen müssen. Die, 7.12.10, 16:38.

M I T T W O C H :

8:12:10:

06:36:

Red Letter Day ("Mariä Empfängnis")

Da denk ich an ganz garstige Freuen, mit Haaren an den Zähnen, die streng ihrer Kinder "Herr" zu werden versuchen, wenn ich diesen Feiertag höre. Wer weiss schon, wie Jesus zu diesem Traum kam?

"Wir", die Art "Mensch", sin Echomaten: So wie hinein es tönt, so tönt es heraus. Kleinste Begeisterungen können dann ausschlaggebend sein, und darin klammert sich der Klammeraffe "Mensch" fest an, kriegt Zuspruch ohne Ende und baut daran fest seinen Weg!

Ich hatte nie ein Echo, das mich fest nahm. Nun krieg ich jeden Tag ein

Eiskaltes Mittagessen, das gedacht wäre, zu mikrowellisieren.

Da fällt mir ein, dass am Sa. 4.12.10 in der "Presse", Reante ein Interview mit Harry Rowohlt las, darin erinnert sich Harry an meinen Watte-Stäbchen-Ausspruch.

Mit grösstem Anstrengen erinnere ich mich auch daran, aber ich könnte beim besten Willen nicht mehr Genaueres sagen. Rowohlt hat ein Riesenhirn. Ich könnte jetzt nur noch radebrechen: aus welchem Material wohl Wattestäbchen sind? Bestehen Wattestäbchen aus dem selben Material wie Blue-Jeans? Baumwolle?

So dünn sind meine Fäden, an die ich mich hirinig anklammere. Ich hatte einmal einen eigenen Chat und jetzt ist alles davon hirinig verloren, du könntest mir alles hineindichten.

Das gestrige Schweinsgulasch war traumlos. Ich geh frühstücken.
Mi, 8.12.10, 07:05.

Mi, 8.12.10, 08:27: Erneut gefrühstückt, inclusive Granulat-Tee, Auskotung, warmes Leitungs-Wasser, Tabletten, Globuli. Nun warte ich aufs Eiskalte Mittagessen. "Erfüllte Zeit" gehört. Heute um 19:05 wird Öl "Tao" senden, die Lehre des Buddha.

So lange ich allein vor mich hin krabbeln kann, bin ich König! Oh weh, oh weh! Morgen kommt Frau Göbel von der Volkshilfe zu mir.

Die 40 Sonnentropfen hab ich schon gestern genommen.

Mi, 8.12.10, 11:25: Meine Vermutung besteht darin, da vor einigen Jahre viele alte Leut als tote in Wiener Wohnungen aufgefunden wurden, wird das Essen Auf Rädern ausgetragen, und da muss dann immer am nächsten Tag die Schachtel ausgefuttert stehen. Wenn ich z.B. das heutige Essen stehen liesse, würde morgen das Dienstpersonal kräftig klopfen, ob ich noch am Leben sei?

Dann wäre die Wohnung wieder frei, für andere zu be-wirt-schaffende.
Kurz heute (8:12:10): Grünkernsuppe, Rindsbraten, Hörnchen, Kirschenschnitte.

Ob ich darauf träumen werde? Meine 3000 Followys denken, twittern ist ein Chatspiel, während Ich um physischen Kontakt winsele!

Wenn Gott so waltet, wie die Followys, dann "danke!". Der vatikanische Botschafter in Wien hat soeben die Messe im "Radio Stefansdom" gelesen, ganz arg konservativ, seine Predigt! Mi, 8.12.10, 11:46.

Besonders hart ist meine "Isolation" heute (Feiertag). Alle Welt stürmt einkaufen und ich wage gar niemanden anzurufen, es kommt sicher immer ein

An-ruf-be-ant-wort-er. Zu sowas brauchst du Frustrationstoleranz. Soeben konnte ich den zu-letzt ausgewählten Twittersatz nicht entziffern, hätte fast McGoohan angerufen, ihn mir vorzulesen. Ich, der Aberwitz!
Mi, 8.12.10, 15:06.

Hab ich vergessen, das heutige "Essen auf Rädern" zu erzählen: Mi, 8.12.10: Grünkernsuppe, Rindsbraten, Karottensalat, Hörnchen, Kirschenschnitte. Mi, 8.12.10, 15:15.

Mi, 8.12.10, 17:09: Roland Knie las von 16 bis 17 Uhr Texte von Kurt Tucholsky vor: "120 Jahre Tucholsky, davon 80 Jahre tot." Besonders grübelt Tucholsky: Was tun die Birkenblätter? Gegenfrage: Was tun die Nadeln der Föhren im Winter?

Wieder einen Tag ab-ge-bo-gen. Hart, Tag um Tag in deiner Haut zu persolvieren. Mi, 8.12.10, 17:19.

D O N E R S T A G :

9:12:10:

05:50:

Aus der Ecke, wo der Computer steht, dröhnt manchmal ein übersteuerter Ton heraus, den ich nicht verstehe. Gibt mir der Ton von irgendwoher "Befehle" für mein Unbewusstes? Kommt das aus dem Computerlautsprecher oder aus dem 3. Telefonapparat, der neben dem Computer steht?
Auch weht ihm Moment starker Wind in meinem Eck. Laut Wetteransage kommt der Wind aus Portugal. Die Fenster scheppern direkt.

Bild ich mir jetzt auch schon meine Träume ein? Ich seh nämlich keine Bilder mehr in der Nacht. Hör ich nur mehr Träume seit "Essen auf Rädern"?
Gestern war von 18 bis 19 Uhr "Hörbücher" auf Öl. Manfred Kronsteiner, der die Sendung immer gestaltet, ist mir, als ich Pastoralassistent war, begegnet. Ich hör ihn direkt reden, wie 1980 heute wäre!

Heute kommen Alexander und Wilfried (atheistische Religions-Gesellschaft) zu mir. Kurt Tucholsky war auch ein starker Skeptiker "Gott" gegenüber. Zitat Kurt Tucholski: "Ein skeptischer Katholik ist mir lieber als ein gläubiger Atheist!" Je frömmere eine Anhängerschaft mit-schwimmt, desto Alarm!

Im Moment, 2010, ist die Gesellschaft so streng gegen Katholisches geimpft, dass sie einem direkt Leid tun, die Katholikys. Gut, meine einzige Info-Quelle, ALARM!, ist Öl! Wenn der Wissenstand aller so würde wie Öl nun, dann wäre es sogar in Österreich richtig eingestellt. Und es käme bald eine Sendung der

"Atheistischen-Religions-Gesellschaft" zu!

Mein Integriertes Gesamt-jenseits, das wäre schon schön in Realiter gewesen. Doch nicht einmal Mandy E. Mante, mein Eigentümer von www.phettbergg.at, rührt sich schon so lange nicht mehr bei mir.

Ist Meines, alles nur Schimäre gewesen (Gegenwart)?

Do, 9.12.10, 06:23.

Do, 9.12.10, 08:00: Verkünde auch heute komplett (incl. Verkotung) gefrühstückt zu haben. Schnee wird auch heute in Wien fallen. Ich finde Keinen Kontent im Augenblick. Soeben hörte ich Zitate von Adolf Loos übers Essen der Wienys: Sie fressen in sich hinein bis sie platzen. Mea Culpa! Ich hab nix ausser Fressen. Allein und nun krieg ich das Essen jeden Tag kalt vor die Tür gestellt. Wie soll ich mich von mir erlösen? Nun muss ich die Stufen hinuntersteigen und dann heraufgehen. Do, 9.12.10, 08:08.

Do, 9.12.10, 10:06: Irgend-jemand muss am Treppenabsatz eine Bank hingestellt haben. Bequem zum Rasten beim sinnlosen hin und her gehen: Muskeltraining. Leider kann jeden Augenblick die Bank wieder weggenommen werden. Ich wagte sowas gar nicht zu er-trommeln im Zuge meines Schamanisch-Reisens, es wäre zu traumhaft! Mein nächster schamanische Termin: Sa.12.12.10, Wien XV., Felberstrasse 50 um 18 Uhr. Frau Göbel (Volkshilfe) kommt um 14 Uhr. Wie ein Huhn, picke ich mir alle Körner z'amm: Ob Atheistisch, ob Volkshilfe, ob Barmherzige Schwestern ob "meine" beiden Manuel. Manuel W. Bräuer hat so gut gelesen, dass er einen traum Job fände?, beim rasant anwachsen der Lesebuch-Kultur.

Wenn Manuel W. Bräuer das einmalige Wort DUHSUB vorliest! Allein wenn ich Manuel in seinem Anrufbeantworter höre...

Do, 9.12.10, 10:23.

Do, 9.12.10, 11:35: Bin abgefüttert: Suppe mit Ringerl drinnen, Hühnerbrust, Mehl-Knödel, Kohlrabi-Gemüse, Ribisl-Schnitte. Schon wieder Schläfchen. Ich bin nur mehr reinstes zu versorgendes Material! Mir, dem Allesfresser, schmeckt rein alles: Alles!!! Bin abgefüttert. Do, 9.12.10, 11:42.

Do, 9.12.10, 13:08: Otto Koenig hat Reante als Assistentin gehabt und daher kennt Reante, dass auf meinem "Schreibtisch" lauter Mausbemmerln liegen. Rund um NAC-HI's "Mausefalle". Vermutlich scheisst sich die Maus an, wenn sie versucht, Hagebutten vom Kranz zu nehmen? Ein sehr gutes Beispiel, was "Gott" betrifft: Wenn Wilfried und Alexander atheistisch heute kommen, dann hab ich ordentlich "Material". Reante war bei mir und wir gehen am Sa: 25:12:10: Chinesisch essen gehen hier ins Haus. Letztlich lässt sich Reante viel Zeit für mich° Do, 9.12.10, 13:16.

Do, 9.12.10, 15:48: Heute war wieder die Hölle los! Manuel, der jüngere, der der ältere ist, war bei mir, die atheistische Religionsgesellschaft war bei mir und hat Photos und einen winzigen Film mit mir gemacht. Der Film wird dann auf www.atheistische-religionsgesellschaft.at stehen. Ich hoff ich hab das richtig hergetippt. Ich hätte so gerne eine Gottheit gehabt und ewiges

Leben. "Wir" müssen es uns selbst erbasteln via http! Morgen wird es wieder still und voll Schnee werden. Von der "Volkshilfe" war Frau Göbel bei mir. Und wir waren bei Schneidermeister Erjean, den Klettverschluss abmachen und um Salat und Käse beim Bäcker Hafner. Was sich alles an einem Tag unterbringen lässt! Heute ist die Mischung sehr gut: Stress und Stille ideal gemixt. 3 Hirnschläge machen eigentlich nervenkrank. Do, 9.12.10, 16:07

F R E I T A G :

10:12:10:

06:30:

Der blaue Deckel ist wieder gelüpf! Das Granulat ist getrunken, nur halt meinerseits fand halt noch kein erfolgreicher Stuhlgang statt! Mein Frühstücks-Gemüse dämpft. Meine Stubenfliege und meine Stubenmaus halten sich total versteckt. In ihrem Mikrobereich werden sie es sich schon auch gemütlich machen.

Im Gestionieren hab ich meinen Bereich gefunden. Als ich Kind war, spielten wir Kaufladen. Wir, in Unternalb, hatten 4 Kaufläden: Kremser, Reger, Schiner, Pröglhöff. Und ich hab nun beschlossen, solange ich das Essen auf Rädern krieg, geh ich täglich einkaufen in die Gumpendorfer Bäckerei "Hafner". Früher hatte ich mir täglich mein Abendessen im Buffet der Barmherzigen Schwestern gekauft, nun geh ich zum Hafner. Nicht wegen der Kalorien, sondern wegen der Bewegung. Nur wenn Glatteisgefahr besteht, bleib ich daheim und geh nur die Stufen rauf und runter. Ich muss gehen, ich darf nicht nur faul daheim fressen und schlafen. Jedes, das will, dass ich leben bleib, mag mir zu Bewegung verschaffen: geistige oder körperliche! Gnade!!!

>>>IHR könnt hin und her mailen, ich aber kann nur angerufen werden, das >>>aber ist unmodern? 0043/1/676/777 28 50. 07:00 bis 19:00
Die Gegnys von Wikileaks werden bombardiert, aus Solidarität. Da ich das Mittel der Computer nicht handhaben kann, bin ich isolierter als Stubenfliege und Stubenmaus. Das Essen von Essen auf Rädern gibt mir kein Material, zum Merken von Träumen. Morgen werd ich wieder ins Buffet kommen und hoffentlich haben sie dort ein Mohnbeugerl. Fr, 10.12.10, 07:07.

Fr, 10.12.10, 08:33: Mir gelang es bis in diese Minute nicht, mich auszukoten. China gelang es nicht, den Literatur-Nobelpreisträger von seiner Moral zu trennen, Mit gelingt es nicht, den Namen des Preisträgers hier her zu tippen. wenn ich bei google "Literaturnobelpreis 2010" eintippe, krieg ich so eine Wurst von Meldungen, dass ich mich nicht mehr darin auskenne.

Jedenfalls die Erpressung, den Nobelpreisträger unter der Bedingung ausreisen zu lassen, dass er dann immer weg von China bliebe: Ich knie vor dem Literatur-Nobel-Preisträger 2010, dass er der a-moralischen Erpressung nicht nachgibt° So ist wahrscheinlich "Gott" ent-standen. Zitternd hab ich gestern die Gründungsgaben an die Atheistische Religions-Gesellschaft von Herzen gegeben: Ochsenziemer, NAC-HI's Hagebutten-Mäusefalle in Katalins (Butterblume) purpurner Schachtel, geschenkt! Aus Asien sind alle Weisheiten entstanden. Und Buddha ist schon die reinste A-THEOLOGIE°. Drum hätt ich so gerne den Namen des heutigen Literaturnobelpreisträgers in dieses Protokoll her getippt! Die Weisheit lässt gottseidank nie nach! Darum meine Nervosität!

Österreich ist extrem unphilosophisch. Jetzt geh ich weiter gackern versuchen° Fr, 10.12.10, 09:10.

Fr, 10.12.10, 11:18: Noch gelang mir nicht, heute zu scheissen!

Fr, 10.12.10, 11:19: Christoph&Peter hatten mit rotem Filzstift Waschmaschine und Mikrowelle mir angezeichnet, wohin ich den Knopf drehen muss.

Peter&Christoph, sowas Herzinniges wie die Beiden! Dass "R.K" sowas nicht durchkon-tem-plant!

So bin ich stolz wiederum, www.atheistische-Religionsgesellschaft.at,d wo es nur geht, zu unterstützen! Sie sehen, Duhsch ich bin Chyzophrän.

Bei der Bäckerei "Hafner" gibt es täglich Mohnbeugel! Der Wind hat mich fast verweht! Mittagessen: Essen auf Rädern (10:12:10): Klare Zellersuppe, Nuss-Nudeln, Schokolade-Schnitte.

Das weiss ich von Christoph! Fr, 10.12.10, 11:36.

LIU SCHAO TSCHI & seine Frau müssen von 2 leer bleibenden Stühlen in Oslo symbolisiert werden.

Ein Exo-Planet weist mehr Kohlenstoff in sich aus, als Sauerstoff. Diese beiden Meldungen nahm ich auf und rannte sofort, sie her zu tippen.

Der Herausgeber Falk hatte wen, der die Radiomeldungen mitschrieb und dann wurde das in der Kronenzeitung gedruckt. Dank McGoohan kann ich nun auch bloggen. Morgen um diese Zeit bin ich schon zur Vorabendmesse im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Zu meinen beiden Mehlspeisen hab ich heute (10:12:10) auch noch Zwetschenröster gekriegt.

Ich halt mich also morgen, meinem Zeremonien-Samstag "in Gesellschaft" auf. Morgen (11:12:10) wird auch wieder eine "Phettbergs Nette Leit Show" auf "TW1" wiederholt. Fr, 10.12.10, 14:23.

Fr, 10.12.10, 15:25:

<http://twitter.com/Schmidtlepp/statuses/131585739596959990> twitterte, er würde gerne mit mir auf einen Kaffee gehen? Durch das Tippen dieser Zahl bin ich so kaputt, denn ich bin mir ziemlich sicher, dass ich einen winzigen Fehler

gemacht habe. Von 07:00 bis 19:00 bin ich telefonisch erreichbar: 0676/777
28 80. Ich kann, mit meinen 3 Schlaganfällen, nicht konzentriert mehr lesen!
"Es waren 2 Königskinder, aber sie konnten einander nicht kontaktieren". Fr,
10.12.10, 13:48.

S A M S T A G :

11:12:10:

06:30:

Die Erde wird bald sich hoch sieden! Co2-Alarm! Frau Crom-Kolb war "Im
Gespräch" mit Michael Kerbler gestern, davon dürfte ich geträumt haben. Im
Traum wurde ich von einem Fernsehsender "211" befangen (dominiert): An alle
Abonnentys wurde ein Riesen Apparat verschenkt, der konnte aber nur das eigene
Programm empfangbar machen. Ein Komplettangebot, Sender und Riesenapparat in
einem: "211"! Ich stand in der Werbe-Halle und wollte ZiB schauen, aber das ging
nimmer.

Ich mischte die Situation Chinas drunter? Totalitarismus! Um mich Würstel ist
Interesse entstanden, am Sa. 25.12.10 wollen 2 Frauen sich um mich sorgen:
Katalin und Reante. Hab ich dies auch in den Traum vermanscht? Die
geringste Sorge hab ich, zu Silvester und Weihnachten allein zu sein, aber
da sorgen sich alle um mich. Interessant?

China, Co2 und Reante&Katalin UND die Nuss-Nudeln mixten in meinem
Traumzentrum meinen Traum-brau zusammen. Nüsse und Mohn bilden allerfeinste
Träume. Fleisch schafft es bei mit nimmer? Nuss und Mohn plus "10 mg
Cipralelex"!

Heute kommt Manuel (MM) bei mir zusammenräumen. Irgendeinen Knopf muss ich
in Nervosität, als Markus Reinberger da war, gedrückt haben und jetzt kann
ich keine neuen Mails mehr bilden. Ich verwende immer ein Formular als neues
Mail, das ich dann lösche und wieder versenden muss.

Z.B: Gestern wollte "Schmidtlepp" mit mir Kaffeetrinken und mir gelang es
nicht, ihn zu kontaktieren! ("2 Königskinder"). Dutzende Male hat McGoo
meine Telefonnummern ausgetwittert, aber einer, mit 3 Schlaganfälle bleibt
isoliert! Scheiss Twitter! Nur zum lächerlichen Weihnachten ist ein Tra-ra!
"Wir" sind eben eine Marke "Mensch", egal ob r.k. Kirche oder Twitter.
Z'fleiss geh ich heute Vorabendmesse und Schamanisch Reisen. Und schau um
22:45 NICHT "TW1", Phettbeegs Nette Leit Show. Sa, 11.12.10, 07:08.

Sa, 11.12.10, 08:48: Es schneit in Gumpendorf! Mir wurde für 13 Uhr ein Taxi
bestellt, Ich kann nun kein eigenes Taxi mehr bestellen, weil ich so
kompliziert formulier und die am Telefon Sitzenden gönnen mir keine Zeit

zum er-hören! Also wurde ich gesperrt, wenn ich anrufe! Nicht vom Sachwalter, sondern von der Taxizentrale. Stress wohin du schaust.

Theologie der Industrie. Wo bliebe nur deine "Moral". Wenn kein Schnee wäre, könnt ich mit Gewalt den 1 Kilometer kurzen Weg gehen. Mein Gelähmtsein wurde sehr langsam entdeckt. Pflegestufe 2 ist zu meiner Armut eine Krönung. Wenn jetzt ein nervöses Taxifahry käme und ich ihn nicht um Hilfe bitten könnte? Wahrlich, wahrlich, ich hab ordentlich bitter zu zahlen für meine Nichtbeachtung meines Blut-Drucks und -Zuckers!

Heute melde ich mich nur mehr ein
einziges

Mal:

Wenn das Mittagessen anwesend sein wird. Dann kommen 4 Termine auf einmal:

- 1.) Mittagessen,
- 2.) Vorabendmesse.
- 3.) Schamanisch Reisen.
- 4.) Phettbergs Nette Leit Show.

Zeremonien-Tag: Sa, 11.12.10, 11:20: Mittagessen: Sa, 11.12.10, 11:21:
Zwiebelsuppe, Linsen mit Speck, Serviettenknödel, Joghurt. Pünktlich, wie die Turmuhr, kam Manuel Millautz! Manuel las mir das Essen vor und mistete den Spam-Dreck hinaus. Wir haben jetzt einen Anrufautomaten für Mails, die sagen, sie sind GROSSE Fans von mir, und fragen, wie es mir heute ginge? Ab und zu ein Anruf wär ein Segen. Meine Freude, in Gesellschaft Manuels zu sein, beweist mir, dass es doch eine Gottheit gibt! In grösster Einsamkeit tauchte Manuel um mich auf!!! Trotz Schnee-Gestöber.

Um 13 Uhr kommt ein Taxi zum Vorabend-Mess-gehen, Stumpergasse 13, 2 .
Stock. Für mich eine Kybernetik!

Mit einem weiteren Taxi dann fahr ich Schamanisch Reisen: Wien XV.,
Felberstrasse 50, 18 Uhr.

Um 22:45: auf TW1 wird eine weitere "Phettbergs Nette Leit Show"
ausgestrahlt werden. Wenn mich wer wollte, könnt ich bis 19h. angerufen
werden.

Mante hat schon damals alle Protokolle mir ausgedruckt. Ich wurde jeden Dienstag im Netz ausgepeitscht (www.youtube.com) Eines ist bei Youtube zu sehen. "Gott" schreibt auch auf krummen Zeilen....

McGoohan hat NIE was mit S/M im Sinn! Das bin nur ich, Einzelgänger---

Jedenfalls die Chatprotokolle könnten hier von wen REICHYS hier her platziert werden. Alles Schimäre, den es gelingt nicht einmal, dass ein Followay mich kontaktiert. Obwohl ich mir totale Mühe geb mit "Schmidtsepp" 0043/1/676/ 777 28 50 Kaffee zu trinken.

Ist der Text über Babylon auch hein Beweis? Sind die Twittys der Gegenbeweis?

Nun endlich zum Mittagessen: "Essen auf Rädern" (E.a.R.) 12:12:10:
Haferflockensuppe, Seelachs-Natur, Kartoffeln, Marmorkuchen. So, 12.12.10, 14:45.

So, 12.12.10, 16:40: Katalin kommt am 25.12.10 mit dem Auto von Bonn zu mir. Haben wir telefonisch soeben ausgemacht. Auch diese Weihnachts-Tradition pflegen wir jetzt schon einige Jahre lang so. Alle Welt besteht nur aus Tradition. Sonst fiel alles z'samm. Gott ist schlicht Tradition. Mein überraschendes (?) Krank-sein würde jetzt, wenn ich eine Berühmtheit je würde, dann Gestalten benötigen, die gut schauspielern können. Es würden APHASIE-Darsteller benötigen. Wenn mein Wickl-Wackl-Sein, mein Leben nach-zu-zeich-nen wollte, z.B. von Hollywood. Wenn Hollywood Phettbergs Gestion verfilmen würde wollen. Es bräuchte göttliche "Oskar"-Figuren. Die Hoffnung stirbt zuletzt! Figuren gäbe es in "Gestion" bereits genug.

Meine lebenslange Lächerlichkeit, genial zu trennen von meiner nunigen Aphasie (Sprachlosigkeit)! Abkapselung (c: Gott) So, 12.12.10, 17:02.

Abnehmender Halbmond

M O N T A G :

13:12:10:

06:12:

Im Fernsehen seh ich unglaublich oft "Sissi" - also sah ich im Traum wieder Mama. Unser Hof war auch voller Grünheit, es scheint auf ORF2' Dauergrün Vorschrift zu sein. Im Traum war folglich auch alles Grün. In meinem ersten Traum hingegen sah ich eine Plakataktion, mit extrem wenig Zuspruch. Meine Träume sind nix Neues: Nach dem ersten Lulu kommt die traumlose Tiefschlafphase, dann folgt das 2. Lulu mit dem ersten Traum, und dann war

es punkt 03:00, wo Häupl, SPÖ Chef von Wien, verkündete, dass die Studys doch was zahlen müssen fürs Studieren. Also, wie NAC-HI schon ahnte, es brennt der Hut.

Wir, der ORF2 und ich, zeigen uns folglich nur Grüne Bilder in unseren Träumen. Doch es war ein Bericht über eine Neu-Inszenierung über Mozarts Don Giovanni, da war alles DÜSTER. Prophetisch vom neuen Operndirektor?

Auch im Schamanisch Reisen wird vom Positiv Denken auf mich Hirn

Auf mich wird von allen Seiten eingeprecgt, dass mir das Wort von Mao Tse Tung nimmer einfällt: Hirn----

Das ist nun die Hirn--- _Liveübertragung, Duhsb.

An allen Ecken und Enden ist kein Geld da und alle wollen... Feymann und Pröll kommen dran. Gottseidank lieben sich die beiden!
Mein Gentleman von Pro Mente hatte eine Prüfung und sass so beengt beim Ankreuzen des Multible Tschoiss-Test. Alles geschieht nur mehr maschinell.

Ich hatte Vollglück im Leben. (ist das schon wieder "Hirn---"?)

Nie geriet ein Ver-Liebt-Sein so tief in mich hinein! Ich war immer teilos blad und nun, verkrüppelt! dass auch Vive Versa, nie was "ging". Und nun hab ich Herzliebe Nothelfys zur Not. Mo, 13.12.10, 06:54.

Mo, 13.12.10, 07:15: Jetzt hab ich meine Aphasie, ich suchte das Wort "Hirnwäsche"! (Wortfindungsstörung total in mir, schrecklich, darüber aber kann politisch gelacht werden. Obwohl es mir so gut tät, in und mit mir zu lachen. Als ich damals 3 war, war ich eines der "9 schwarzen Negerlein".

Und genau, als der Photograph abdrückte, drehte ich mich um! Die Mama trug mich als 40-Jährige im Leib und ich drehte mich dann um, als im Unterernalber Gasthaus "Pilliater" die "9 Negerlein" photographiert wurden.

Hirnwäsche! Mao Tse Dong! Jetzt wird gefrühstückt. Mo, 13.12.10, 07:25.

Mo, 13.12.10, 10:19: Ein mit uns schamanisch reisender Gentleman, den ich noch nicht einmal den Mut hatte zu fragen, wie sein Vorname sei, schenkte mir allein ein Marroni-Brot von der Bäckerei, wo er drinnen stand und schwitzte: In der Holzofen-Bäckerei "Gragger&Cie" Auf sowas musst du süchtig werden! Ein Eckerl dieses Brotes hab ich jetzt im Magen. Der Sir war schon öfter mit mir Schamanisch Reisen. Sir lebt so diszipliniert, dass er nie Strom oder Heizung verwendet.

Er ist dermassen jugendfrisch, dass alle sich nach ihm sehnen müssen. Und er ist ein lebendiges Beispiel, wie die Schamanische Schule funkt! Diesesmal (Sa.11.12.10) hat Cleo die Trommelgruppe angesagt. Mit wenigsten

worten!

Die Hälfte der Zeit am Schluss, also ca. 3 Stunden, wird in einem Türkischen Lokal geraucht, getrunken und geschmaust. Ich, die steinalte Seele, sitz dabei und bin nur glücklich. Ich kann nicht klagen! ob meines Glücks. So in etwa stell ich mir Handkes Text "Wunschloses Unglück" vor.

So herzlich, wie du in der Gruppe integriert bist, ist weltweit rar! Sir hatte eine Beziehung mit seiner Frau, die auseinander ging und nun wurde getrommelt um die Not, wo hin die beiden Hündinnen sollen. Eine weisse Puddel-Lady und eine braune Schawa-Hündin?

Ich wäre gern im Hundebund der dritte! Mo, 13.12.10, 10:47.

Mo, 13.12.10, 11:26: Mit einem Bumperer hörte ich, dass das Essen ankam. Ursprünglich hatte der Kaiser geplant, die Leichen mit der Rohrpost nach Simmering zu schiessen. Bzw. dessen Unterlöuffl.

Das Mittagessen "Essen auf Rädern" (E.a.R.) ist immer kalt. Warm bin nur ich. 13:12:10: "Essen auf Rädern" (E.a.R): Gemüsesuppe, Champignon-Sauce, Serviettenknödel, Joghurt.

Mo, 13.12.10, 11:39.

Mo, 13.12.10, 18:52: NAC-HI ist bei mir auf dem Weg zum Nachtdienst! übermorgen wird Mag. Hula um 15 Uhr mit mir einkaufen gehen. Und mir vorher ein paar Kleider-Motten-Fallen bringen, es wimmelt um mich von Motten! Ziehe ich die Tiere um mich an oder umgekehrt? NAC-HI der göttliche Praktiker denkt an Lavendel gegen die Viecher! Roman hätte Angst, als Motte wiedergeboren zu werden? Ihm dürfte ich es gar nicht beichten, dass ich ein Mottenmörder wäre. NAC-HI schenkte mir riesen Äpfel und riesen Paradeiser. Jetzt schält NAC-HI den letzten, von Herrn Sackl-Kahr gestifteten Granat-Apfel. Mo, 13.12.10, 19:11.

D I E N S T A G :

14:12:10:

04:32:

NAC-HI liest vor! Nun weiss ich, dass das "Essen auf Rädern" dieselbe Struktur hat wie das Essen im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Z.B. hätt es in einer der 7 Rubriken Chinakohl-Salat gegeben und in einer anderen sogar Krautfleckerln! Christoph Steinder, der Reporter von der Kleinen Zeitung Graz, hat mir 2 Portionen Krautfleckerl mitgebracht, davon hätt ich noch eine im Kühlschrank. Die andere hab ich schon gefuttert! Und NAC-HI hat von meinem vollgedeckten Frühstück ein Foto mit dem Handy

gemacht. Auf das werd ich mich jetzt dann stürzen:

Links das Brot, Müsli und Obst, in der Mitte, Vordere Reihe: Kürbiskerne und Nüsse, hintere Reihe: Salat. Rechts: Gemüse!

Sobald das Schneien aufhören wird, spätestens am 1. März, werd ich wieder um das Mittagessen gehen! Z. B. Im Moment ist ganz Gumpendorf schneefrei! Es kennen mich ja eh schon alle in Gumpendorf. Literarisch bring und brachte ich nie was Festes hervor. Alles was ich kann und konnte ist durch "youtzbe" / phettberg & verfügungspermanenz & integriertes gesamtjenseits zu sehen.

Kein Wort ist mir noch im Sinn. Ich verfolge nur meine Struktur. Um 07:00 hab ich Termin in der Ordination Dr. Aschauer, um 07:30 steht vorm Haus ein bestelltes Taxi, ich kann kein Taxi mehr telefonisch rufen, also muss es durch meinen Sachwalter vor-be-stellt werden. Die Taxifunkzentrale hat mein Festnetz gesperrt! Voriges Jahr bin ich mehre male am Strassenrand gelegen und konnte dann nicht hoch und alle dachten, "Alarm, da liegt ein Betrunkener". Ich durchlebe wahrlich alle Stufen von Artikel im "Spiegel" bis zum Liegengelassenwerden...

Besonders gefährlich für mich sind die mit Schnee vollen Ecken der Gehsteige. Behindertsein muss auch erlernt werden, wenn du es vorher nicht warst und von Tag zu Tag, ohne Blutverlust und Ohnmacht, so by the way, dannnnn halt bist! : Gelähmtsein! Die, 14.12.10, 04:22.

Die, 14.12.10, 11:14: Wohin ich komm, allen ist kalt eiskalt, Dr. Aschauer führt es bei mir auf die vollen Kräuter zurück. Schon wieder hab ich mir eine Packung "Eisenhut" von der Schubert-Apotheke holen dürfen. Dazu die Unmenge "Galgant" und die vielen, neuen Öle: "Lachsöl" Sie lesen richtig, Duhsb: "Lachsöl", keineswegs:

"Lachöl", wie NAC-HI sich gestern verlas!

Also: 1.) "Leinöl",

2.) "Lachsöl"

und

"Weizenkeimöl"

Allen Taxifahrys ist kalt, eiskalt und ich wundere mich. Die totale Kostumstellung - stabil! - jetzt bereits 5 Jahre!, bewirkt in mir Wunder. Das gehörte in eine Art "10 Gebote" der Theologie der Industrie!

Dazu die Akupunktur, die mich sehr schmerzfrei hält! Dr. Wilhelm Aschauer hat keinen Vertrag mit der "Wiener Gebietskrankenkasse" und macht folglich für mich alles unentgeltlich! DANKE ohne Ende DANKE Herr Dr. Wilhelm Aschauer.

Die Weltreligionen sind u. a. ein Sammlung der Ernährungs-Erfahrungen!
DAS ist Gott.

Sara Joanna Müller und ihr Theaterverein kommen am Freitag (17.12.10) um 10 Uhr zu mir! Manuel Millautz und ich bastelten einen "Anrufbeantwortungsautomat": "Marzipan". Und Sara Joanna Müller ist die Erste, die uns in die Falle geriet!

Jetzt aber wirklich zum E.a.R. 14:12:10: Griesssuppe, Rostbratwürstel, Sauerkraut, Pudding.

NAC-HI plauderte für mich aus, dass das, was ich immer als "Joghurt" deutete, ein "Pudding" ist!, Joghurt würde zu Verschleimung führen!

Termin mit Gentleman von Pro Mente um 14 Uhr. Die, 14.12.10, 12:04.

----- Original Message -----

From: "Hermes Phettberg" <phettberg@phettberg.at>
To: "McGoohan"; "Weingut Paier" <office@weingutpaier.at>
Sent: Tuesday, December 14, 2010 11:02 AM
Subject: Gemüse Michl 14:12:10:1

SOJA-SALAT

Vollkorn-Roggenbrot,
1 kg kleine Äpfel,
1 Paket Mandarinen,
1 Bund Schnittlauch,
1 Bund Petersilie,
1 kg. Gemüse,
2 Schafjoghurt,
1 Granat-Apfel,
1/2 Kilo Karotten,
5 Pfefferoni,
1 Paprika-Tricolore,
1 Kolrabi,

2 Portionen getrocknete Zwetschken,
2 Kiwi,
1/2 Kilo Roggenbrot,
1 Kilo Geschnittenes Gemüse,
1/2 Kilo Karotten,
Tricolore Paprika,
5 Pfefferoni,
1/4 Kilo kleine Paradeiser
1/4 Kilo Sardellen,
1/4 Kilo Kastanien,
10 dkg. Walnüsse,
5 Ziegenroll-Käse,
2 Schafsjoghurt,
2 Bund Schnittlauch,
2 Bund Jangzwiebel,

Die, 14.12.10, 18:03: Der Gentleman war bis vor wenigen Minuten bei mir, bald wird er nach Mexiko übersiedeln. Es hat toll geschneit in Wien, ungeachtet dessen marschierten wir zuerst zur Bäckerei Hafner, (Kornspitz) dann in die Ägydy-Apotheke, wo der Gentleman der nach Oberösterreich übersiedeln wird,

für dessen Bruder Autogramme von mir sammelte. Und ich holte mir meine 40
Sonnentropfen. Frau Johel rief mich an und richtete mir von Dr. Mikozy aus,
dass ich keinesfalls dicker werden möge. Dr. Mikozy hat mich bei allen
meinen Schlaganfällen gesehen. Dr. Mikozy hat aber meine neueste
Entwicklung: Volle Gelähmtheit, noch nicht beobachten können! Dr. Mikowsky
hat eine Privatordination in Maria Hilf sogar, ich werde meinen Sachwalter
bitten, dass wir uns eine Stunde leisten.

Dann waren wir beim "Gemüse-Michl", ich kaufte noch was Zusätzliches: 1.
Gurken, 2. Heidelbeeren, 3. Radieschen. In Summe vergeudete ich 48 Euro.
Quasi wegen meiner nunigen Salat-Losigkeit, kaufte ich 2 rohe Gurken. Und
die vielen Pudding mit dem vielem Kuchen, die ich statt des Salates krieg!
Dies hab ich mit 2 rohen Gurken gerächt! Dazu kommt mein schlechtes
Gewissen, dass ich ja nicht zu viel esse!

So wackele ich im Geiste herum! Florian Wagner, der Regieassistent von
"Transkatholische Vögel", rief soeben an. Flo studiert
"Theater-Film-Medien-Wissenschaft" in Zeiten von Wiki-Leaks ist das ja ein
Hit zu studieren im Detail.

Dr. Michael Beinl, aus Seitenstätten, rief ebenfalls an. Wir nahmen auf
unterschiedliche Weisen (!) Mengen Gewicht ab!

Die Telefonate an mich sind ernste Mahnungen, auf mein Gewicht zu achten!!!
In ein paar Tagen ist zudem wieder Neumond! Die, 14.12.10, 18:45.

M I T T W O C H :

15:12:10:

08:04:

So wie das Wort "Blue Jeans" mich anmacht, könnte das Wort "Rotzbengl"
früher funktioniert haben. Oder heute das Wort "Hatschi-Gatschi" (Hacim Thaci) er
geistert jetzt schon oft durch die Nachrichten von Öl. Hacim Thaci hat
Drogenhändler, die nicht brav waren, heisst es, erschossen lassen und
dann an Meistbietende ins Ausland mit Organ-Suchende (w/Transplantation)
verkauft haben. Worte wohnen (c: Friedrich Weinreb), sich ein und bleiben in
Erinnerung.

"Der Rotzbengl, der mit dem Schneemann gemütlich plaudert und dessen Rotz
dabei nicht friert..." würd ich gerne Tex Rubinowitz als Leserbrief
schreiben.

Vielleicht ist "mein" Junicks mit dessen versauten Bluejeans als so einer
zu denken?

Aber auch im heutigen Traum blieb ich eisern zwangsneurotisch: Ich träumte von einem Expedit mit einem strengen Chef, der alle amtlichen Briefe mit einer Art Eingeschriebensendung dokumentiert haben wollte, wie der aber Millionen von Recommandiert-Zetteln exakt schön mit der Hand geschrieben! Stapel über Stapel.

So geistere ich durch meine Landschaft herum.

Mi, 15.12.10, 08:29.

Mi, 15.12.10, 09:45:

Das ist natürlich eine doppelte Verneinung! Richtig ist: Als Vielfrass hast du ewig ein schlechtes Gewissen. Allein mit dieser Formulierungs-Formel erziehst du dich zum Weiterfressen. Du kommst nimmer raus, wenn du einmal drinnen bist: Endlos-Schleife. Du wirst darin glattgeschliffen.

Im Moment hat es Minus 3 Grad und mein Thermometer schaltet sich fast nicht ein, weil ich vor den Fenstern einen Schnee-Renft liegen habe. Mein Schnee dichtet meine Fenster endlich ab und es zieht bei den Ritzen nicht herein. D.h. ich muss selten Stosslüften, denn bei mir wird gut gelüftet durch meine undichten Fenster! Mi, 15.12.10, 09:59.

Mi, 15.12.10, 13:02: Mein Schwanz ist so winzig, dass mir immer viele Tropfen Urin in meine Jeans fallen müssen, denn es ist unmöglich, mir den "Winzigen" so exakt zu richten, dass er konzentriert dann brunzt! Das fällt mir zur Abdichtung meiner Fenster durch Schnee-Ränfte ein.

E.a.R. 15.12.10: Nusschalensuppe, Grieskoch, Budding. In meiner Familie (Gestion), wird gegessen, was auf den Tisch kommt! Wir (Mag. Hula und ich) gehen erst morgen zum Billa einkaufen. Wir beobachten derweil den Schneegang. Mi, 15.12.10, 13:11.

Mi, 15.12.10, Ich muss halt bleiben! Bin wunschlos unglücklich! (c: Peter Handke) in der Tat! Mi, 15.12.10, 15:37.

D O N N E R S T A G :

16:12:10:

06:50: "Meister Eckart" schrieb grosse Texte seinerzeit über die Seele. Und den Grossen versäume ich in Augenblick in "Gedanken zum Tag" auf Öl. In der Hoffnung, dass mir ein Satz gelänge, der dann ausgetwittert würde.

Meister Eckart wird 700 Jahre lang noch zitiert! "Wir" haben eine Un-Menge an Texten in Konkurrenz. Du (also "ich") kannst nichts berichten, wenn'st nix erlebst. Ich kann nur berichten, dass meine Maus auch heute wieder, wegen

Schneefalls?, den Deckel nicht hob? Also meine Maus ist kein Hirngespinnst, sie folgt den Naturgesetzen.

Alle Sätze, die du wahr-nimmst, sind Konkurrenten! Ganz schwach hab ich heute Fussball im Traum miterlebt und ganz schwach auch die ZiB. All die vielen Sätze schwirrten durch mein Hirn und den grossen Satz (Meister Eckart) liess ich soeben sausen.

Meine Kleidermotten sausen herum. Magister Hula, der wunderbarste Nachbar der Erde, von Vis a vis, hat aber bereits die Kleidermotten-falle für mich gekauft.

Es schneit nicht, in Gumpendorf, heute wurde ich durch lautes Schaufel-wetzen geweckt. Do, 16.12.10, 07:18.

Do, 16.12.10, 08:45: Heimtückisch ist die allgemeine Meinung ob Schlaganfällen: "wie bei Kindern wird es Tag für Tag besser"! Doch bei mir geht alles verkehrtherum! Alle die mich je schlagangefallen sahen, sagen: es wird besser!, haken mich ab und wenden sich anderen Nöten zu.

Ja, ein Leben lang un-li-iert!, rächt sich bitter! Zum Li-ie-ren gehören zwei! Aber bei keinem Vis a vis zündete es li-ier-bar! Jetzt muss ich an eine tägliche Heimhilfe bereits denken! Als die Pflegestufen-Einschätzung mit mir geschah, war ich noch recht flott mobil und jetzt, bleibe ich in Pflege-Stufe 2! Vor allem bitter ist die totale Kommunikationslosigkeit mir. Die Telefon-apparate schweigen 0679/777 28 50.

Nur mehr das Schamanische Trommeln und das Vorabendmesse-feiern bietet mir Kommunikation! Do, 16.12.10, 09:02.

Do, 16.12.10, 11:30: E.a.R. Nudelsuppe, Fischfilet a Ponore mit irgendwas sättigendes+ Pudding.

Was zu dem Fisch gehört, ist so klein getippt, dass ich es nicht le-sen kann! Die Mühe ist jetzt folgende: Ich hab den Dämpfer schon in Betrieb, aber das kalte Essen noch neben dem Computer stehen. Erst jetzt kann ich hinrennen, dass Essen in den Dämpfer zu geben. Und dabei muss ich aufpassen, dass meine Sätze twitterbar sind. Do, 16.12.10, 11:36.

Do, 16.12.10, 14:16: Elend, wenn du nix lesen kannst! Nun hab ich mittags-geschlafen und gegessen, und weiss daher Genaueres: Es gab also heute: Nudelsuppe, Naturfisch (vermutlich Goldbarsch) in Paprika-Sauce, mit Kartoffeln und Pudding.

Heute hab ich den Essensausträger erwischt und ihm gesagt, er solle mir immer "Einfache Vollkost" zuteilen, denn ich vermute, er dachte, ich sei Vegetarier.

Nun bin ich wenigstens froh, wenn ich einen Satz richtig her-tippe. In -

Halt hab ich den ganzen Tag noch keinen. An-ruf auch keinen. Do, 16.12.10, 14:27.

Do, 16.12.10, 15:17: Vata nannte mich eh schon immer "du bist a Verkehrta"
Nun erweist es sich auch darin: Ich kann nicht lesen aber blind tippen. Nur wenn meine Tippfinger links und rechts ihren Knopf spüren tippe ich richtig, vertu ich mich darin, produzier ich Unleserliches!

Habe meine Freude darin, dass ich einen Billig-Blogg dank McGoohan mir leisten kann. Danke! Do, 16.12.10, 15:21.

F R E I T A G :

17:12:10:

06:20:

á propos Satz: Andreas Felber begann gestern (16.12.10) sein "Musik aus allen Richtungen" um 17:30 mit folgendem Satz: Wenn ich sterben muss, möge es Herbst sein und noch Tau liegen. Auch Mama hatte höllische Angst vor Frost, wie heute z.B.

Viele viele Mails hab ich an Manuel W. Bräuer mit aufgegriffenen Sätzen gemailt. Manuel bastelta daraus dann Auf-Sätze. Andreas Satz mit dem Tau im Herbst spornt mich an: "á pro pos Sätze" in die Gestion zu geben, wenn ich welche finde...

Andreas Felber hat mit Thomas Kussin, mir und vielen weiteren Kurt Palm im Theater-Stück über den wilden Westen Theater gespielt.

Dies nur, um meine Vergangenheit, ohne Tau, zu notieren. Im Moment gibt's Frost und Tränentropfen in meinem linken Auge und allgemein in Gumpendorf. Um 10 Uhr kommen die beiden Frauen, die ein Theaterstück betreiben.

Mohn-, bzw. Nuss-Bäugel verhelfen mir zu farbenfrohen und EXAKT-ERINNER-BAREN Träumen!

Ich hatte noch 2 Mohn-Bäugel in der Küche, eines davon ass ich gestern als Nachtmahl, prompt träumte ich 2 fixe Männer in einer Werbung für Hemden mit Krawatten! Farben-intensive Krawatten! Ich kann also nun autotitastich "Gorgonzola", Mohn- und Nussbeugel vermelden als Traumlieferanten mit den den "Cipralex-10 mg." Tabletten. Nun geh ich frühstücken und Meister Eckhart hören. Fr, 17.12.10, 06:52.

Fr, 17.12.10, 07:29: Meister Eckhart hatte gesagt: "Gott hat so eine Freude am Gebären seines Sohnes: Jedes ist sein Sohn, wir müssen nur endlich Frauen auch als Söhne Gottes zu philosophieren beginnen, sag ich jetzt drauf!

Glauben ist ein PHILOSOPHIKUM! Sätze von Meister Eckhart sind gewaltig! Du hörst richtig Zeus, mit der dicken Wade, in der er den Fötus austrägt!

Alles geklaut aus allen Religionen summiert, bzw. concludiert! Konzile und Päpstys &&& WELTLITERATUR. Bis hinunter und hinauf zu Twittersätzen....

http "schau owa" (herunter), bzw. hinauf! Was farbenfrohe Krawatten, bzw. Mohn-Bäugel, bewirken im Traum. Fr, 17.12.10, 07:45.

Fr, 17.12.10, 09:51: ich vermute, dass der Name der Theatergruppe, die zu mir kommt, französisch ist: Entre Noar (**Instant Noir**), er kommt und besteht aus zwei Frauen, um 11 Uhr zu mir. Ich freu mich gewaltig darauf! Fr, 17.12.10, 09:56.

Fr, 17.12.10, 11:38: E.a.R.: Sternchensuppe, Seelachs-Suppe, in Tomaten-Mozzarella-Sauce, Reis, Pudding.

Jetzt sind "Instant Noir" bei mir und wir arbeiten zusammen! Schon im Jänner werd ich filmisch als leibhaftig Gescheiterter auftreten - Prem: 22.3.01!

Wieder im "Werk", wo "Das Theater des Ritus" erschien und wo der "Blasphemische Weihnachtsmarkt" stattfand! Fr, 17.12.10, 11:50.

Fr, 17.12.10, 17:04: Rosa Laier "Im Gespräch" mit dem grossartigen Elitenforscher Michael Mittermaier!

Vermögen bedingt Einkommen. Vorher lief auf Öl: "Betrifft Musik" lauter sentimentaler Jazz und so Musik, die mich fast umbrachte. Danach eben der Elitenforscher, langsam wird irgendwann auch Österreich hin rutschen.

Ich kann nimmer!

Wie bring ich mich wieder ins Leben hinein? Ich hasse mich, mit jedem Satz, den ich ich zentriert mit "ich" beginne!

S A M S T A G :

18:12:10:

06:08:

An 22.3.2011 ist die Premiere übers Scheitern der Theatergruppe, die sich meiner annimmt! Bitte, lieber McGoohan, twittere aus: "www.instantnoir.at" kümmert sich um mich, Würmlein! So bin ich wieder in mich heute Nacht geraten! Ich werde darin meine Scheiterung klar-legen, soweit halt ein Radegebrochener noch klarlegen kann!

Generell ist mein Gestionieren eine art "Selbstmord" meiner. HÄTTE "ICH" GESCHWIEGEN, WÄRE ICH EIN PHILOSOPH GEBLIEBEN!

Aber ich kann nichts anderes, als live zugrunde gehen! www.instantnoir.at
setzt nun meine Krone mir auf? Premiere: 22.3.11. Frühlingsbeginn 11!

Aber nun läuft erst: Sa, 18.12.10, 06:29.

----- Original Message -----

From: "Sara Joana Müller" <joana@instantnoir.at>
To: "'Hermes Phettberg'" <phettberg@phettberg.at>; "'McGoochan'"
Sent: Saturday, December 18, 2010 1:46 PM
Subject: AW: 19:12:10. www.instandnoar.at

Eine kleine Anmerkung von unserer Seite:

Wir nennen uns "instant noir" und unsere Adresse ist www.instantnoir.at

Herzlichen Dank & beste Grüße,

Joana & Marie
instant noir

Sa, 18.12.10, 10:12: Mama hätte sich so gerne eine Tochter gewünscht, doch ich kam heraus. Nun wird mein Zumpferl immer winziger?

Meister Eckart hat heute Gebetslosigkeit angesprochen: Wer betet, hat noch ein Anliegen an die Gebets-Adresse. Meister Eckart war zu steil in der Katholischen Kirche... Das Philosophikum "Gott" & "Seele" werden erst http und das Internet aufgreifen.

Ich wette, es werden Zeiten kommen, wo ein Buch gelesen, MEDI-tiert werden wird. Z.B. Meister Eckhart! Der Gründer von Wikileaks erscheint nun in JEDER "Wikipedia" als Werbeeinschaltung. Seit ich nachschaute weiss ich, dass Meister Eckart so getippt wird. Und der Chef von "Wikileaks" erschien dazu! Das "Netz" macht uns zu einem Dorf.

Ich hab heute nix geträumt, und freu mich aufs Buffet. wo ich wieder ein Mon-Beugel, als Nachspeise, essen werde. Mit Banane und Schwarzen Johannesbeersaft essen werde. Du brauchst immer ein Ziel, wenn Meiser Eckart mir zusähe... Schrecklich!

Ich bin reinsten Materialist!!! Sa, 18.12.10, 10:43.

Sa, 18.12.10, 11:43: Juhu!, heute kriegte ich einen Endiviensalat, wie vom Supermarkt. Kühlschrank reif! Also das heutige Essen auf Rädern: 18:12:10: E.a.R.: Teigreissuppe, Käsespätzle, Endiviensalat, Marmorkuchen.

Nun werd ich fliegend nfunktionen: Jeden Tag wird das E.a.R. in Styropor geliefert, das werd ich immer im Zimmer auswärmen! Und nix davon essen

bis morgen! Morgen werd ich das, was es für heute gegeben hätte, essen.

Aber ich werde Sie immer anlügen, duhsub und das für morgen als heute hier her tippen. Und heute ess ich "nur" das, was ich mir dann im Buffet kaufen werde: Schwarzen Johannesbeerensaft, Mohn-Bäugel, Banane. Nun kann ich mich jeden Tag auf das Morgige freuen°

Nicht vergessen: Auch heute, Sa, (18.12.10), wird eine "Phettbergs Nette Leit Show" von TW1 um 22:45 Uhr wiederholt werden. Leider ist dann nächste Woche Schluss mit Wiederholen! Sa, 18.12.10, 12:01.

Sa, 18.12.10, 16:54: Also, wenn ich das jetzt auch noch hier her tippe, werd ich endgültig als ungebildet erachtet werden: Oft hab ich in der Bibelstelle gehört: "Sein Name sei Immanuel, "Gott mit uns", und hemmungslos heisst er in realiter dann "Jesus". Ich hab mir das schon in der Hauptschule gedacht. Immer wieder fragte ich mich das. Nun aber muss ich es hier her tippen. Wir begingen den 4. Adventsonntag.

Heute um 22.45 Uhr sendet TW1 wieder "Phettbergs Nette Leit Show" aus. Zum vorletzten mal!

"Meine" beiden Manuel sind auch Direkte°°° Bin ich der "Gott mit uns" von ihnen? A la Meister Eckart?

Ich bin mir sicher, dass die eigentliche Grösse des Christentums ist, dass Ziehvater Josef Maria nicht sekkierte!

Sowas hätt ich auch in der Show gefragt. Und es war meine "Grösse" (Charisma), dass ich alles offen zur Sprache brachte.

51. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

19:12:10:

08:34:

Der Mann, der jeden Tag das "Essen auf Rädern" mir zustellt, ist aus der Türkei! Der Nikolo stammt auch aus der Türkei! Ursprünglich brachte der

Nikolo an Kinder Geschenke! Erst wir, Haftelmachys duldeten keinen Vielgottglauben und so entstand die Mär vom Christkind!
Das entstand alles vom emsigen Öl-Hören!

Heute werd ich wieder McGoohan fragen, ob es klug ist, weiter zu twittern? Wenn am Sa: 25:12:10, die letzte Show mit mir auf TW1 gesendet werden wird, generell auf zu hören, mit Publizistik und Phettberg? Exakt am Sonntag, 26.12.10 um diese Uhrzeit? Ich bin ja auch ein Haftelmacher°, von diesem Landstrich? Ich hab eh schon alllllles gestanden°

So, 19.12.10, 09:10.

So, 19.12.10, 14:42: Ich habe mittaggeschlafen und bereits Abendgranulat-Tee getrunken!

Die telefonische Gestionskonferenz fand statt: Wir beschlossen, wir rappeln das Jahr 2011 weiter uns durch! McGoohan würd es interessieren, wie die Blue-Jeans-Typen ihre Frustration, dass ich nicht antwortete, ertragen? Wenn die eh schon so nahe an mir wohnen, (im "BACH") und nicht einmal es der Mühe wert erachten, bei mir anzurufen? 07:00 - 19:00 0676/
777 28 50!

Mittagessen: 19:12:10: Leberknödelsuppe, Hirsch-Ragout, Griess-Schnitte, Apfel-Mus, Schokolade-Schnitte. Chatten via twitter ist reinster Spass, die schauen mir halt live beim Verbleichen zu. Mir ist das halt als Fegefeuer aufgegeben: Babylonischer Turmbau!

Als Teufel fungieren versaute Bluejeans. In völliger Isolation!
So, 19.12.10, 15:03.

So, 19.12.10, 15:56: Immer wieder wird die Sissi-Trilogie auf ORF2 ausgestrahlt und ich werde nicht satt, Sissi und den feschen Franz-Josef anzusehen.

Ich bin nicht direkt verkühlt, aber zur Sicherheit, denkt sich der Körper: wir schicken ihm Schleim. Immerhin hat Wien eine tiefere Temperatur als Zürich im Augenblick! Und noch immer sind meine Fenster mit Schnee eingerahmt. Heute hat Sissi in der Skala, der Mailänder Oper, gewonnen! Und so hab ich heute mich an Sissi erholt!
Ich erhole mich an McGoohan, Roman&Markus und Manuel rundherum! indem ich gestioniere und daraus dannnnnnnn Predigtdienste werden! Jeder Mensch braucht eine Wärmequelle!

Minus 8° im Augenblick! So, 19.12.10, 16:31.

So, 19.12.10, 17:32:Herr Maier, aus Limburg an der Lahn, hat mich angerufen und mit mir im Vergleich zu seiner Krankheit geplaudert! Roman von

Roman&Markus hat die letzte Kolumne des heurigen Jahrs für mich gebastelt:
"Es sind Engel um mich".

Es fügt sich wieder ein himmlischer Bogen. Hannes-Benedetto wird mich zur
"Falter"-Weihnachtsfeier fahren. Wenn ich so weiter radebrechen darf, dann
tu ich das gerne, als Beweis, wie es "uns" krank dann geht... So, 19.12.10,
17:40.

M O N T A G :

20:12:10:

06:03:

Hell bin ich seit den Nachrichten um 05:30, worin Tom Brandenberger vom
Moderator der "Guten Morgen Österreich" angesagt wurde und beide Männer
einander nicht begrüßten. Frauen würden mit "Gutenmorgen" oder sowas
reagieren. In Verlegenheit war nur das Auseinanderschnalzen der Lippen Tom
Brandenbergers zu hören.

Die maschinelle Abwicklung der Kommunikation auf Ö1 ist schon Ergänzungswürdige?
Nackte Voll-Information! "Welt Ahoi" ist daran gestern (19.12.10) wieder
implodiert!

Irgendwas hab ich meinerseits geträumt, ich weiss aber nichts mehr davon zu
berichten. Ich hätte nur die Traumsequenz von Vorgestern (18. auf 19.12.10)
zu berichten: Eine Frau hatte beim Wettlauf des Sammelns von Telefon-Büchern
gewonnen!

Ich hatte zuvor im Buffet des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern
einen Mohnbäugel mit heiss gemachtem "Pago" Schwarzem Johannesbeersaft
gegessen! Nuss-Mohn&Gorgonzola, treibt mich ins Träumeland, sagt der Autodidakt
Phettwurm.

Mehr ist im Moment nicht in mir drinnen! Mo, 20.12.10, 06:31.

Mo, 20.12.10, 11:39: Lieber McGoohan, wir haben nun eine Tageszeitung, die
sich so nennt, wie der Landstrich! Das Wort "Österreich" wird nun von keinen
Abgeordnetys ausgesprochen, weil wir und schämen unserer! Ich hör den
ganzen Tag jetzt: Budgetieren, und das ist so inhaltsschwach!

Mo, 20.12.10, 12:16: Vermutlich kommt dem ORF die Direktübertragung der
Parlamentsdiskussionen billiger als sonst was zu Sendendes. Aber es ist so
erbärmlich, was da von allen 5 Fraktionen Geschwafelt wird! Ich kann nicht
aufhören mich zu ärgern. Jedenfalls das Mittagessen: E.a.R.: 20.12.10:

Sternchensuppe, Butterkalbsnatur, Kartoffeln, Kiwi.

Fremdschämen total, wenn du dem Öst. Nationalrat live zu hörst ORF2!
Bis Weihnachten, jeden Tag zu beobachten. Mo, 20.12.10, 12:26.

Mo, 20.12.10, 14:52: Auf den morgigen Stress freu ich mich direkt. 07:00
Akupunktur, 12:00 wird der Gentleman von Pro Mente abgelöst durch wen neuen!
Im Büro von Pro Mente Wien 5., Grüngasse 1a. Nachher einkaufen beim
"Gemüse-Laden Michael"! Und um 19 Uhr holt mich Hannes Benedetto zur
"Falter"-Weihnachtsfeier ab. Nach dieser Begegnung bin ich bis ins nächste
Jahr dann allein. Vor einem Jahr war ich bei Fam. McGoohan! Ich sammle jetzt
bereits, was ich vom Feinkostladen benötige, mir zusammen. Auf Öl hörte
ich, wie ich meinen Wasserhaushalt ordnen muss. Öl im Vergleich zum
Nationalrat! Den Abendgranulat hab ich bereits getrunken. um 16:30 werd ich
wieder einen Mohn-Bäugel zum Abendessen zu mir nehmen. In der Hoffnung auf
Träume.

Mo, 20.12.10, 15:08.

Frau Stiefsohn-Rothauer hat bei mir angerufen und wir wünschten uns Schöne
Weihnachten. Der nächste Termin mit Frau Stiefsohn wird am Do.13.1.11 sein.
Und das Alles allein. Ich bin direkt stolz auf meine Ichbewältigung!
McGoohan könnte bestätigen, dass ich immer allein mit mir daherkam.
Mo, 20.12.10, 15:33.

SOJA-SALAT

Heidelbeeren,

Vollkorn-Roggen,

1 Kg. Gemüse,

1 Bund Petersilie,

1 Bund Schnittlauch,

2 Schafs Joghurt,

1 Bund Jungzwiebel,

1/2 Zeller,

1/4 Kilo getrocknete Feigen,

Vollmond
Wintersonnenwende

D I E N S T A G :

21:12:10:

04:03: Schade, dass ich nicht hertippte: "McGoohan könnte bestätigen, dass ich immer allein-an-tanze!" Denn Astrologisch ist es fein, dass heute Vollmond und Wintersonnenwende miteinander tanzen.

Das Fernsehen sagte eh bereits "das Vollmond-Budget". Vielleicht tanzen die Abgeordnetys eh noch um ihre Einzelabstimmung abzugeben, um das die Grünen baten. Und um 09:00 beginnt der nächste Sitzungstag. Denn wenn 20 Abgeordnetys um Einzelabstimmung bitten, muss sie laut Öst. Gesetz geschehen.

Und alle 183 müssen munter bleiben. Grosse Reden hab ich nicht gehört. Ja, ich bring auch seltenst einen guten Satz zu wege.

Wenn du in einem Rhythmus drinnensteckst... Wintersonnenwende und Vollmond, natürliche Wenden, und ich trotte weiter das Meine.

Merkwürdig, dass mich heute folgender Gedanke beschäftigte: Kardinal Groer wurde ja in der Zeit, wo überall die Strammheit, Reinlichkeit und so im Vordergrund stand, zum Priester ausgebildet, könnte also sein, dass das Wort "Selbstbefriedigung" etwas mit Reinheit zu tun hatte: Es sich ab-wixen? Und als dann in Hollabrunn Groer Präfekt war, hat er an junge Männer weitergegeben: Sich von der Schmutzigkeit durch Duschung so fest ab zu wixen, dass nichts vom Schmutz mehr überbleibt!

Sind jetzt die Grünen wieder in so einer Phase, dass sie bis in den frühen Morgen abstimmen lassen wollen, dass genau protokolliert wird, wer dieser Politik zustimmt?

Besonders genau, besonders haftelmacherisch?

Wir schwappen immer von links auf rechts um, wir haben ja nur 2 Seiten im Überblick. Wenn in der Genauigkeit nix mehr zu säubern über blieb?

Kann ja sein, dass ein Ausbildner Groers das so darstellte mit abwixen und so...

Gerade jetzt könnte über Gumpendorf Vollmond sein? Und "er" leuchtet mir ins Gesicht? Vielleicht wird noch abgestimmt, im Parlament, damit ja alle ihrer Fraktion recht geben?

Damit nachher ja alles sauber geputzt ist? BESENREIN?

Ich geb auf ich geh in die Ordination Dr. Aschauer.
Vollmond&Wintersonnenwende! Auch dieser Winter wird weichen!
Die, 21.12.10, 5:06.

Die, 21.12.10, 11:19: Ich bin schon wieder von meiner Akupunktur zur
zurück! Doch es war schwierigst wieder einmal ein Taxi zu bestellen! Wieder
eine Krönung mit mir und den Taxis! Es möge doch endlich ein Text über die
Probleme mit Langhaareigen Kranken mit Taxis im "Falter" erscheinen! Der
Taxifahrer war um punkt 06:30 da und ich war um punkt 06:30 vorm Haus, doch
er nahm mich nicht mit! Vorbestellt von www.jus.at vor Wochen! Computer
generiert, quasi, ist die Tragödie "heutzutage". Auch das E.a.R. wäre
schon da, aber ich hab um 12:30 Termin bei "Pro Mente"

Gottseidank hab ich jede Woche soviel Taschengeld, dass ich mir den Luxus
"Taxi" leisten darf.

"Wie's da drinnen ausschaut, geht niemand was an"? Die, 21.12.10, 11:33.

Die, 21.12.10, 13:46: E.a.R: Teigmuschelsuppe, Eiernockerl, Banane.

Der Gentleman von Pro Mente wurde vom neuen Gentleman, Herrn VERAZKA,
abgelöst! Der Nächste Termin mit Herrn Verazka wird am Die.11.1.2011 um
15 Uhr stattfinden. Beide Gentlemen, Herr Clitzbera der alte" und Herr
Verazka, der neue, beide Gentlemen werden mich am Dienstag zwei Stunden wasserln
(Gassi) führen!

Nun mach ich Mittagsschläfchen und warte auf Herrn Alexander, von der
Firma "Feinkost-Michael", um die Wochengemüselieferung. Die, 21.12.10, 15:57.

Die, 21.12.10: Herr Maier, aus Limberg an der Lahn, hat mich angerufen und
wir wünschten einander Frohe Feiertag! Um 19 Uhr holt mich Hannes Benedetto zur
"Falter" Weihnachtsfeier ab. Ich werde nix essen dabei, das hab ich mir
geschworen, als ich im Juni Schamanisch Reisen war und danach ins Spital
Lainz musste: Nach 18 Uhr ess ich nix mehr! Es wär eine gute Idee, sonst
heute nix mehr aus zu twittern, als meine Probleme mit den Taxis! Die, 21.12.10,
15:44.

Winterbeginn: 22:12:2010: 0:38!:

M I T T W O C H :

22:12:10:

10:27: Schon kollert die Erde wieder hoch!, das begeistert nicht mich
allein, schon die Alten Ägyptys waren begeistert von den Schattenwürfen. Die
feschesten Personen sind aus dem Raum um den Iran. Gestern war die

Weihnachtsfeier des Falter Und im Vertrieb des Falter Büros ist ein neuer Mitarbeiter, den du nicht satt werden kannst, ihn anzuschauen!

Ob Sonnenwurf oder Persönlichkeiten, du bist begeisterbar. So bildete sich das Wunder "Gott"

Hannes Benedetto Pircher hat mich, in totaler Nebelsuppe und Glatteisgatsch mit dem Auto ins "Marx", 5., Maria Jakobiweg 1 hin und heil zurückgebracht! Der Nebel war so dicht, dass du mich mehr sahst und dass du dann gute Gedanken versendest ("Gebete"?, SMS?) bildet auch das Puzzle "Gott". Angeblich bleibt alles für immer (ewig) unter "Papierkorb" lagern?

Gott, war der Junge von Falter-vertrieb schön°°°

Katalin, Butterblume, fährt nun doch nicht mit dem Auto von Bonn nach Wien. Sie kommt mit dem Zug am Sa. 24.12.10 um ca. 10 Uhr an! Sie hat gottseidank schon die Karte gebucht.

Frau Göbel (Volkshilfe) rief an, sie kommt um 14 Uhr.

Und schon um 13 Uhr besucht mich die Dekanin der Barmherzigen Schwestern. Es sind wahrlich Engel um mich, wir entbinden sie mit unseren Nöten!

Morgen um 08:30 muss ich zu Dr. Antoinette Biach. & Schon wieder muss ich "ent-binden: Herrn Magister Hula bitten, mich in die Ordination Biach zu geleiten. Mi, 22.12.10, 10:56.

Mi, 22.12.10, 12:15: Trotzdem wäre es schön, wenn als Klang-Teppich Parlamentsübertragungen liefen!

Mittagessen: 22:12:10: E.a.R: Buchstabensuppe, Topfenschmarren, Birnenmus.

Nun kommt es bald zum Endspurt: "Weihnachten" = Barmherzige Schwestern, Dekanin Maria Michaela, Frau Göbel, und erst morgen, Donnerstag, hol ich mir in einem Zug die 40 Sonnentropfen, vorher geh ich mit Herrn Mag. Hula zu Dr. Biach, damit ich ja genug Tabletten über die Feiertage habe. Heute gibt es kein Mittagsschläfchen! Mi, 22.12.10, 12:26.

Mi, 22.12.10, 14:42: Schwester Maria Michaela schenkte mir einen grossen Gabentisch. Und Sr. Dekanin erlaubte mir, an die Menschen, die Frau Göbel betreut, weiter zu schenken. Meinen Predigtdienst "Es sind Engel um mich" vorgelesen! Direkt sündig, was ich Schwester Maria Michaela antu! Maria Michaela schenkte mir eine Kerze mit einer Weihnachtskrippe, Honig und viele Kekse. Die Kraft Jesu hat uns so ins Materielle, symbolisiert mit dem Herschenken, dass meine "Idee" mit Sex, Hochschule usw. mir gar nimmer aus dem Mund zu bewegen wagte. Mea Culpa. In den Mund kam.

Romano Guardini war Bestandteil der Literatur, die mir Schwester Maria Michaela schenkte! Im Text von Romano Guardini trafen sich Schwester Maria Michaela, Frau Göbel und ich hineinmeditierend. Eine kleine Adventviertelstunde.

DANKE! Es war ein Höhepunkt meines Blogs°

Jetzt ist Frau Göbel beim Billa einkaufen/ 38 Euro. (Nächster Termin mit Frau Göbel hab ich am Mi. 5.1.2011)

Nun ist es: Mi, 22.12.10, 14:57. Dann drehte ich mir alles ab und ging schlafen!

D O N N E R S T A G :

23:12:10:

06:00:

Jetzt hab ich wieder alles "on": 0043/0043/1/1/777 28 50! Ich glaub, diese Schlafkur hat meinem Schleim gut getan?

Priester in der Ordnung des Melchisedech, Kollege muss auch ein arger Zwangsneurotiker gewesen sein. dass sich sein Name unzählige als Zitat festschrieb!

Jedenfalls mir fällt der Name leichter zu buchstabieren, als der Name Meihir Jedenfalls, etwas mit "e" und "i" oder so, usw... Melchisedech. Ich merk mir z.B. den Namen von Herrn "Sckckl-Kahr" auch leichter, als "Huber oder Müller".

Traurig bin ich, dass ich hier das letzte (?) mal "Daniel Glitzbera" hier her tippen kann. Wahrlich ein Grosser Gentleman! Mir fällt es total schwer, Abschied zu nehmen von Gewohntem. Vielleicht wär ich deshalb so gerne Priester geworden, wenn ich dann in jeder Eucharistie "Priester in der Ordnung des Melchisedech" sagen hätte dürfen?

Er soll eine sagenhafte Priesterpersönlichkeit gewesen sein. Nun kann ich nicht einmal mehr in "Wikipedia" nachlesen, was der Melchisedech so trieb?

Geträumt aber hab ich von einer Sonnenbrille, keineswegs von Melchisedech. Es war eine alte Sonnenbrille, die an einer Schaufensterpuppe stak. Weil ich erst heute um meine 40 Sonnentropfen gehe? Wie gesagt, die grösste Sorge hab ich von altem Schnee, der an Gehsteigkanten sitzt, und ich rutsch darin aus und lieg da! Herr Magister Hula holt mich um 08:30 zu Frau Dr. Biach ab!
Do, 23.11.10, 06:34.

Do, 23.11.10, 14:12: Dr. Antoinette Biach konstatierte in mir einen leichten Infekt. Und verschrieb nur dazu "Aeoromuch 600 Brause". Sie hörte mich hint und vorne ab und mass mein Fieber, das keines war: 36,1°.

Blutdruck: RR: 23:12:10: 08:45: 120/60 PULS: 62.

Ich kann in Freiheit Weihnachten verbringen. Anschliessen holte ich mir die Tablettenlieferung gleich ab.

Der Körper fand das Schlafen so fein, dass er wieder den Brauch Frühstücks-Schläfchen und Mittagsschläfchen tat.

Unterbrochen vom Anruf von Armin aus Berlin. Wir beide trauern um das Ableben Christoph Schlingensiefs. Das wird auch McGoohan freuen, zu lesen, dass Armin die Gestionsprotokolle verfolgt!

Elsner (Bawag Generaldirektor) ist 75 und muss komplette 10 Jahre ins Häfen (Höchst-Urteil) und das vom Höchstgericht zu Weihnachten! SuperGAU!

E.a.R: 23:12:10: Kartoffelsuppe, Putenwürstl in Görtnerpotf mit Semmel, Joghurt-Sauce. Do, 23.11.10, 14:46.

Und Kennwort "Mandarinen", eine liebe Gehbehinderte des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern rief ebenfalls an.

Do, 23.11.10, 17:25: Entbieten möchte ich allen: Fröhliche Weihnachten!

F R E I T A G :

24:12:10:

09:12:

Damit ich auch Weihnachts-Freude habe, tat ich, nein: musste ich, heute schon zweimal gackern! Ich bild mir ein, "Essen auf Rädern" (E.a.R.) tut es?

Fr, 24.12.10, 11:14: "E.a.R.: Karfiol-Cremesuppe, Schlemmer-Fischfilet, Kuchenschnitte.

Ich halt halt beinhart meine Tagesstruktur durch, dann vergeht der Tag halt leichter?

Fr, 24.12.10, 14:48: Katalina (Butterblume) sitzt längst im Zug und fährt nach Wien, wo sie morgen um 10 ankommen wird! Sie ist clever, den Tag zu bewältigen!

Christoph Naderer, Helmut Sturm, Tamara Stadnikow, Christiana Brecher, Peter Fuxx entbaten mir schönste Gegenweihnachten. vice versa ohne Ende!

Kurt Palm, Reiner Reitinger, Christine ... ohne Ende Wünsche! Defacto sind alle Nothelfys! Es kommt immer auf das Vis a vis an! Manuel hat als letzter bei mir angerufen und immer, wenn Manuel (der Engel) bei mir anruft, hüpfert mein Herz voll Freude!!!

Ich kenn niemand, der böser Absicht inne wäre! Ad personam! NIE-MAND! Wir sind alles ALLES! copyright Personen.

S A M S T A G :

25:12:10:

06:45:

Red Letter Day

Ich hatte von Statuen-Aufbauten aus gemeisseltem Stein geträumt. Stufen und Blumengebinde extra, vielleicht von Manuel, arrangiert? Nur einer wie Manuel baut sowas paradiesisches auf! Eins, zwei, höchstens drei Rosen. (Es ist verdammt schwer, Rosen aus Stein zu schlagen!)

Gestern (vom 23. auf den 24.12.10) träumte ich, dass der USA-Präsident und ich vertraut miteinander sprachen: Ich tuschelte ihm ins Ohr, er solle sich doch freuen, dass seine Tochter in der Olympiade mitläuft. Wie wenn wir alte Bekannte wären! "Im Traum fühl ich mich wohler" heisst ein grosses jüdisches Gedicht. Manuel ist leibhaftig! Aus Fleisch und Blut! Sa, 25.12.10, 07:01.

Sa, 25.12.10, 10:12: Katalinas Zug hat bis Mittag Verspätung, das Mittagessen war schon da, als ich die Wohnungstür öffnete. Daher vermerke ich das Mittagessen E.a.R.: 25:12:10: Nudelsuppe, Pangasiusröllchen, Kuchenschnitte.

Um 12:30 hab ich ein Taxi via www.jus.at bestellt. Katalin kennt meine Handynummer und meine Hausbräuche.

Um 22:47: auf "TW1" wird "Phettbergs Nette Leit Show" gezeigt.

Sa, 25.12.10, 17:53: Sensation über Sensation: Zum ersten mal nächtigt ein Frau in meiner Wohnung: Katalin erachte ich hiemit als die Mutigste! Dies für die Nachwelt: in der schmutzigsten Wiener Wohnung genächtigt!

52. Kalenderwoche:

Zwischen den Jahren!

S O N N T A G :

26:12:10:

09:19:

Beide haben wir wunderbar geschlafen! Wie es sich gehört, blieb die Tür immer zu, nur beim Koten liess ich die Wohnungstür trotz Kälte offen. Ich habe fest gefrühstückt und wir gehen nachher "um die Häuser" und suchen ein offenes Lokal, damit Katalin auch was frühstücken kann. Um 12:30 wird McGoohan anrufen und wir führen unseren grössten Spass ab, die telefonische Gestions-Konferenz.

Da das Nächtigen mit Frauen nicht arg ist, bot ich Katalin an, trotz meines Dreckes in der Wohnung, jederzeit wieder zu kommen.

Und obwohl ich, gemäss meiner Zwangsneurotik, wie jeden Samstag ein Mohnbäugel mit "Pago", Schwarzen Johannesbeersaft, zu mir nahm, träumte ich nix! Das könnte die Aufregung bewirkt haben? So, 26.12.10, 09:33.

So, 26.12.10, 09:46: Ich liess die Tür nach dem Koten offen, und eine Frauenstimme rief "hallo?" Und es war zum ersten mal eine Frau, die "Essen auf Rädern" austrug: E.a.R.: 26:12:10: Kürbiscremesuppe, Rollbraten vom Jungschwein, mit Erdäpfelknödel, Kuchenschnitte. So, 26.12.10, 09:56.

So, 26.12.10: Katalin und ich gehen jetzt ins Café Aroma. Die tel. Gestionskonferenz wickelte sich dank der Geduld McGoohans ab!

Die nächste Konferenz findet am So.2.1.2011 statt. Direkt hungert mich. Katalin hat nur was aus dem Koffer gefrühstückt. Nun liest Katalin einen Kriminal-Roman, wo ein Vierzehnjähriger im Pyjama entführt wurde. Und Katalin hat erst hier in Wien vom dem dicken Buch zu lesen begonnen.

Schon allein das Umblättern macht mich nervös! Katalin hat aber schon die Hälfte durch! Peter Pur twitterte, dass in Phettbergs Nette Leit Show was steckte. Und wenn "ich" von "Phette Box" was kriegte, muss Peter sie sich direkt kaufen. Du kommst noch direkter zu mir: Peter Pur: 0676/ 777 28 50!

So, 26.12.10, 13:39.

So, 26.12.10, 18:32: Schon entflattert Butterblume 12 Stunden lang nach Bonn! Katalin hat sich auch 3 dicke Kriminal-Bücher mitgenommen, um Nahrung zu haben.

Das Weihnachtscheusal ist nun auch vergangen!
Mo, 27.12.10, 18:26.

Catalin hat vermutlich genauso Angst vor Familie, wie meinereins. Ich tu's halte mit Selbstschädigung ein Leben lang. Mir wär der Umweg um Wien zu fad. Da fällt mir auf: ich wohn seit 1982 an Ort und Stelle. Mo, 27.12.10, 18:43.

M O N T A G : 27.12.10: 08:58: Materiell alles verbracht, was der Körper will. Nur geistig ist Nichts in mir. Noch immer leb ich vom Traum mit den steinernen Figuren.

Meine Thermostat springt nur dann an, wenn er will, teilweise beheizt er mich wie die Hölle, dann wieder ist mir kalt. In Moskau wird ein Oligarch arg verfolgt. Angeblich weil er Öl gestohlen habe?

Defacto beheize auch ich mich aus Moskau. Meine Eltern haben mir die Gasetagen-Heizungs-Montage bezahlt. Wohlig halt ich mich warm. Katalin wird hoffentlich schon in Bonn sein. Die Statuen des vor-vor-vorigen Nacht-Traumes waren so traumhaft! Vermutlich musste sich das Traumzentrum ausrasten? Manuel, du "Gott mit uns" also mir!!!

Um 17:30 geh ich mit Reante Fastenspeise der Buddha mit Reis und Litschi zu Ehren Reantes Geburtstag nachtmahlen. Wir vermahlen Schluck auf Schluck ins Gedärme hinunter. Von den Mahlzähnen aus hinunter...

Und der seit 8 Jahren sitzende ex-Oligarch sitzt und sitzt.

Peter Pur ruft offensichtlich nicht an° Jeder Mensch hält sein Geheimnis fest geheim° DAS IST UNSER TRESOR - fest vermahlen!!! Vis a vis sitzen wir auch alle und vernuten vor uns halt her...
Mo, 27.12.10, 09:27.

Mo, 27.12.10, 11:03: E.a.R.: 27:12:10: Sternchensuppe, Gebackener Karvifiol, Kräuterjoghurtsausauce, Grüner Saalat, Pudding.

Vermutlich ist dieses Nachweihnachten so mysteriös ruhig, damit alle sich in Ruhe austreiten können?

Mit einem mords Pumperer hör ich immer das Essen vor die Tür scheppern. Sonst hör ich nix°
Mo, 27.12.10, 11:14.

Mo, 27.12.10, 14:43: Bin ich ein Haftelmacher oder bereits ein Verrückter? Seit Tagen denk ich an Florian Wagner, denn ich konnte Florian nicht anmailen mit meinem 51. Wochen-Protokoll. Nun tippte ich seine Adresse an, und es funktionierte, aber am Sonntag war es mir absolut nicht möglich, Florian anzumailen.

Immer Inhaltslos allein. Auf Öl entdecke ich auch nichts. Du musst halt still allein vor dich her denken, dann fällt es niemand auf. Je mehr du jammerst, wie du inhaltslos vor dir her jammerst, desto schrecklich fall ich auf!

Heute mail ich nichts mehr aus. Ich geh mit Reante Geburtstagsfeiern.
Mo, 27.12.10, 14:46.

Aufsteigender Halbmond

D I E N S T A G :

28:12:10:

07:46:

Kongratulation!, wir feierten Reantes Geburtstag und Peter Katlein, mein erster Nothelfer-Abonnent gesellte sich ins Chinarestaurant "Pazific" hinzu!

Am Freitag, Silvester, werden Reante und ich wieder im Pacific Fastenspeise essen und dann Bleigiessen! Katalin wird sich freuen, wenn ich ihr hiermit maile, dass Reante die Tonkugel mit grosser Freude entgegennahm DANKE!

Peter Kreisky, der namhafte Österreichische "Achtundsechziger", ist gestorben! Bevor ich den Mut hatte, ins Sozialamt, um Geld zu gehen, hat er mich dazu ermutigt! Einmal war Peter Kreisky im Kolpinghaus Meidling, und ich durfte ihn, als Senior der Kolpingfamilie, begrüßen! Die, 28.12.10,
07:42.

SOJA-SALAT,

1/4 Kilo geschnittene Maronen,

1 Broccoli,

1 Roggen Vollkornbrot,

1 Kilo Gemüse,

1/4 Kilo Tomaten,

1/2 Kilo Karotten,

2 Schafsjoghurt,

3 Birnen,

3 Kiwi,

1 Bund jung-Zwiebel,

1 Bund Schnittlauch,

1 Bund Petersilie,

1 Gurke,
1 Kolrabi,
1 Broccoli,
7 Pfefferoni,
Tricolore,

Die, 28.12.10, 12:15: Ich bin ein Held! Um 44,08 Euro hab ich meine Zusatznährstoffe gekauft, die 40 Sonnentropfen genommen und war um 45 Euro beim "Feinkost Michael" einkaufen! Alles in Einem getan! Derweil stand das E.a.R. vor der Tür: Gelbe Rübensuppe, Spinat mit Rösti und Pudding. Begonnen hab ich die Tour mit der Raiffeisenbank.

Jetzt räum ich den Kühlschrank mit Gemüse voll! Die, 28.12.10, 12:23.

Die, 28.12.10, 14:44: Bei "Von Tag zu Tag" war heute Günter Kainldsdorfer Gastgeber und der Poisdorfer Schriftsteller Andreas Webers mit seinem Roman "Veitls Traum" zu Gast. Weber kommt von einer ganz armen Familie und hatte mit seinen Eltern einen Deal: du kannst leben wie du magst aber du musst dich selbst finanzieren.

Selbst als ich das letzte mal, vor ihrem Tod, bei der Mama war, hab ich sie angebettelt um Geld.

Und nun werde ich durch Sachwaltung und Sozialhilfe aufrecht gehalten.

Ich hab noch zwei Details zu vermelden: Auf der mords Tour heute Vormittag war ich bei Schneidermeister Erjean, und bat ihn, meine Manteltasche zu flicken.

UND ich habe von heute Nacht zwei Träume in Erinnerung: Plötzlich war ich Redakteur einer "Profil intern" Zeitung: 100 Seiten dicke, photokopierte Blätter, in denen ich berichtete, wie ich mein Auto wahrnehme! Ich, der nie Auto fuhr, hatte im Traum plötzlich was über mein Auto zu vermelden!

Danach träumte ich von Speckschwarten, in Tirol, die ich verschlang.

Zeit für ein generelles Geständnis: Mit grosse Mühe schleppe ich immer das E.a.R (Essen auf Rädern zum Computer herein und tippe dann ab, was ich "heute" essen würde: Derweil ess ich dann das Gestrige! Z.B.: der Jungschweinsbraten, den aber hab ich in Wirklichkeit also gestern gegessen, obwohl ich es schon vorgestern aus-mailte!

Die, 28.12.10, 15:14. Träume lügen nicht!

M I T T W O C H :

29:12:10:

04:38:

Einem gewaltigen Ring von Heilern kam ich im Traum auf die Spur. Vor allem die Gestalten hat meine Traumzentrale phantastisch besetzt! Es ist so schade, dass die Träume nicht abgespeichert und dann wieder und wieder auch abgespielt werden können. Die Söhne dienten als Lockmittel. Nur Männer waren im Traum und "ich" war der clevere Kommissar. Vielleicht weil ich neidisch bin auf Katalins gewaltige Leseleistung. Katalin las in einem Zug einen extrem dicken Kriminalroman durch.

Und weil die Pisa-Studien nicht fertig werden zu klagen, dass Österreich den vor-vor-letzten Platz im letzten Pisa-Test errang? Ich bin auch darin ein Typicon! Meine ganze Wohnung strotzt nur so von dicken Büchern, lauter Vorhaben aber nur... Und dann "Von Tag zu Tag" mit dem Roman "Veits Traum" von Andreas Weber? Träumte ich dadurch so phantastische Gestalten?

Merkwürdig, an einem Tag träum ich, dass ich ein dickes Heft vollschreibe, am nächsten Tag träum ich einen riesen Hollywoodfilm, grossartig besetzt. Und dahinter steckt meine volle Leeeeeeeere! Dank "Cripalex-10 mg". Sonst hätte ich nur, wenn's hoch kommt, von Mama geträumt, der Einzigen, die ein bissl mir Einblick zu nehmen verwies.

So geschmierte Typen, die aalglatt ihre Reden formulierten, die ich natürlich nie hörte, aber ich konnte sie mir vorstellen... Alle meine Träume sind wortlos, ich wusste sie aber durch direkte Schaltung in die Traumzentrale. Keine Ahnung, wie ich das technisch bewerkstellige? Im Traum bin ich immer grossartig! Die Mimik teilt mir alles mit. Mi, 29.12.10, 05:13.

Mi, 29.12.10, 11:30: Die Aussenwelt scheint zu funktionieren: E.a.R:
29:12:10: Erdäpfel-Lauchsuppe, Käsespätzle, Grüner Salat, Kuchenschnitte. Nur halt ich gehe zugrunde, ohne Kommunikation. Mi, 29.12.10, 11:34.

°
°
°
°
°

D O N N E R S T A G :

30:12:10:

07:34:

Auweh auweh Das Protokoll, wo Manuel schrieb, ist mir entwischt. Der gelungenste Satz war: "Die Maus wird auch auf Winterurlaub sein." Dies antwortete Manuel, als ich beklagte, dass ich schon lang keine Mausbemmerl mehr am Schreibtisch sah.

Aber das merke ich erst jetzt, die Nacht schlief ich höchst ruhig! Zwei Träume hatte ich: Ich sass auf offener Bühne am Klo und kotete im Traum. "Wir" waren zurückgekehrt in die Raiffeisenbank Stammersdorf, auf offener Bühne ass ich fette Burenwürste und musst dass auf die Toilette. Doch mir gelang während der Arbeitszeit kein Kot, dann ging ich heim und als ich am nächsten Tag in der Früh wieder kam, hatte ich noch immer nicht gekonnt, setzte mich also wieder auf offener Bühne aufs Klo und drückte weiter.

Dies vermutlich, weil gestern im Öl-Kulturjournal gemeldet wurde, dass Regisseur Paymann Das Ein-Personen-Stück von Thomas Bernhard noch einmal inscenieren wird, Minetti war es gewidmet. Minetti ist längst verstorben und nun wird es Voss am Burgtheater spielen. Da werd ich dann meinen neuen Betreuer von Pro Mente, Sir Valentin Veraca, sekkieren, dass wir ins Burgtheater dies schauen gehen werden.

Es ist ein Ein-Personen-Stück, mit einem zuhörenden jungen Mädchen.

Da kann dann sogar ich, weit weg von der Bühne, dem Stück folgen.

Mein zweiter Traum führte mich nach Hamburg! Ich war im Traum Bettler in einer Gruppe von Bettlern geworden. Und hielt eisern meine Schlüsseln in der Hand! Ich hatte nämlich, im Traum, den letzten Zug von Hamburg nach München versäumt. Und stand nun da mit meinen Schlüsseln, als Einziges Gut, von allen Sndlern, gierend nach meinen Schlüsseln, umgeben!

Fast ein Albtraum, aber ein Ur-Gemütlicher!

Ich hatte gestern als Nachtmahl wieder ein Mohn-Bäugel gegessen! Mohn und Gorgonzola: Alarm! Ich reagiere re-A-GIERE!!! auf alles, typisch Placebo, wie nur was! Ich habe physisch schon gekotet, aber noch nicht gefrühstückt, jetzt aber! Do, 30.12.10, 08:18.

Do, 30.12.10, 11:13: "Liebe den Nächsten, wie dich selbst!" Du brauchst dazu keinen Gott, du benötigst hiezu nur ein Herz! Mein Minderwertigkeits-Komplex trichtert mir fortwähren ein, ein Langweiler zu sein. Dann greift er zur Hilfe meines Grössenwahnes.

So geriet ich in die ewige Einsamkeit. Und höre Radio Öl. Alle rennen längst vor

mir davon - wo bleibt dann meine Liebe? So gerate ich wieder in Jesu-Vernarrtheit hinein! THEOREMA, wo bleibst du nur? Oder Phase, wo bleibst denn du? Worte, Philosophika, sonst nix.

E.a.R.: 30.12.10: Karfiolcremesuppe, Fisch in Tomaten mit Basilicum mit Kartoffeln, Kompott.

Wenn Ihr euch vorstellen könntet, wie schwer ich hier radebreche?!, Duhsüb. Die Falterredaktion praktiziert in meinem Predigt-dienst-tun-dürfen eine Jesus-Erfüllung a priori!

Do, 30.12.10, 15:39: Ja, wenn ich nur irgendwo inkludiert wäre! Ich wäre überall hin! Hauptsach, ich wäre inkludiert! Mittags geschlafen hab ich bis exakt 14 Uhr 05. Da begann die von "Tag zu Tag", Thema: REINER WIELAND: "Das Buch der Tagebücher." Ich hatte keine Ahnung, drehe immer die Öl, neben dem Bett hängend, auf.

Der Unternalber Ortspfarrer Pater Meinrad Schmeiser musste, wie jeder Pfarrer, täglich protokollieren, was r.k. Unternalb geschicht. Kaum konnte ich lesen, knotzte ich neben dem Pfarrer in der Kanzlei und vergötterte ihn! Pfarrer Schmeiser führte ein dickes, schwarzes Buch: "GESTION". Und das wissen nun alle Öl-Hörer auch, denn Rente Schweiger hat mich "noch" bedeutender gemacht: ich gestioniere, plaudere Renate aus!

Und Herr Reiner Wieland hat auf "google" verwiesen, da könne nachgeschaut werden, über mich und mein Gestionieren.

Renate führt seit 40 Jahren ein Tagebuch, erzählte Renate, und dass sie oft nicht mehr wisse, ob sie das persönlich geschrieben hätte. Als ich Pfarrer Schmeiser verehrte, hatte ich keine Ahnung vom Tagebuchschreiben, ich kannte nur das dicke schwarze Gestionsprotokoll, von Unternalb, nicht inhaltlich, nur der Zeremonie wegen. Bald wollte ich auch Pfarrer werden.

Mir gelang es aber nie, an Papa Gott physisch zu glauben. Dann merkte ich zusätzlich, dass ich ins schwule Fach geriet° Die Krönung, dass ich nun weiss, das Gott ein Philosophikum ist.

Meine Schlaganfälligkeit macht es mir unmöglich, mit zu streiten. Nun kann ich nur mehr, als Langeweiler vor mich herdösen. Ja, wenn ich fitter gewesen wäre, als ich von Alexander Reznar und Wilfried Apfalter & der Atheistischen Religions-Gesellschaft hörte... Denn mehr Wackl - Hin und Her - in mir hätte es nie gegeben.

Schande, dass ich, in einem Zug mit dem "Buch der Tagebücher", mich aufblähe. Schuld hat Kurt Palm, und ich begann Blut zu lecken... "Wir" sind, wie gesagt, alle (c) copyright: Menschheit° <<< http° Do, 30.12.10, 16:23.

F R E I T A G :

31:12:10:

09:06:

Vernarrt in meinen Körpergeruch, wie werden die http-Menschen dannnnnnn einen Körpergeruch wohl nachbauen? Ich hatte schon den 1.Schlaganfall und da wurde das Kunstprodukt "Kotmaschine" im Museumsquartier ausgestellt, da wäre ich gerne hin, da konnte nachgerochen werden, je nachdem, wie du die Kot-Maschine füttertest. Glaub ich zumindest.

Ich hatte soeben komplett gefrühstückt und zur feierlichen Krönung geschissen. Der Geruch war erneut riesig!

Im Radio ist totaler Jahresrückblick. Mir fällt nur Wikileaks als Mann des Jahres aus meiner Sicht ein.

Und mir fällt ein, dass die TOTALSTE WAFFE sexueller Missbrauch ist! Sei es der Papst, sei es Wikileaks, oder der israelische Staatspräsident, der muss jetzt auch ins Gefängnis: zuerst Staatspräsident, bald Haftantritt.

Oder in Russland, das sexuell noch nicht so tief ist, wo halt der Ölmagnat in Russland weitere 6 Jahre wegen Öl-Diebstahl eingesperrt bleiben muss. Ich bin der Ahnungsloseste und plappere halt nach, was ich via Öl wahrnehme.

Kann nur hoffen, dass McGoohan dort nichts austwittern mag, wo ich ahnungslos bin! Mein Körpergeruch strahlt auch in den Bluejeans, zwischen den Beinen heraus! Und das stabil! Um 17:30 kommt Reante mit mir Bleigiessen.

Geträumt habe ich auch heute wieder aus Hamburg, wo ich heute als Redakteur eine kleine Rubrik hatte, wo ich kleine Kulturveranstaltungen redigierte! Wie wenn nix dabei wär, tat ich das. Fr, 31.12.10, 09:45.

Fr, 31.12.10, 12:49: Helmut Gansterer kommentiert das Jahr 2020. Den Satz würde ich auch gerne austwittern: C: Helmut Gansterer: "Die Jungen haben an Stellen Muskeln, wo wir nicht einmal wussten, dass es Stellen gibt!"

Drum nun erst: E.a.R.: 31:12:10: Nudelsuppe, Gefüllte Kalbsbrust, Reis, Kuchenschnitte.

Morgen beginnt ein neues Jahr, an alle Followys: Alles gute!

Fr, 31.12.10, 12:58.

